SCHULGEMEINSCHAFT

"Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel."

Direktor OStR. Mag. Günter Czetina

Dieses Zitat von Charles Darwin, dem bedeutenden Naturforscher, fällt mir ein, wenn ich an die Veränderungen und Neuerungen denke, die unsere Bildungseinrichtung, das Gymnasium, betreffen.



Jahrelang gehörte es zur Lehrerausbildung am Gymnasium, sein Fachstudium an einer Universität mit dem Unterrichtspraktikum abzuschließen. Unter Anleitung einer erfahrenen Kollegin/eines erfahrenen Kollegen musste die Unterrichtspraktikantin/der Unterrichtspraktikant in jedem ihrer/seiner beiden Unterrichtsfächer eine Klasse ein Jahr lang führen und konnte so ihr/sein pädagogisches Geschick erproben. Weiters musste man mehrwöchige Seminare an einer pädagogischen Hochschule absolvieren. Mit der neuen Lehrerausbildung ist das Geschichte. An Stelle des Unterrichtspraktikums tritt jetzt die sogenannte Induktionsphase.

Auch in der Bildungsverwaltung hat sich einiges geändert. Seit 1. Jänner 2019 ist aus dem ehemaligen Landesschulrat die Bildungsdirektion Niederösterreich geworden.

Diese Reform stellt eine tiefgreifende Strukturänderung und eine Neugestaltung der Aufgabenbereiche dar.

Im Gymnasium Gmünd können in Zukunft viele Entscheidungen schulautonom getroffen werden. Das setzt natürlich eine gute Zusammenarbeit der Direktion mit dem Schulgemeinschaftsausschuss (abgekürzt: SGA; Gremium, das aus demokratisch gewählten Schüler-, Eltern- und Lehrervertretern besteht) voraus. Beispiele für solche schulautonome Entscheidungen sind die Festlegung der Gruppengröße eines Wahlpflichtfaches und die Einführung der verbindlichen Übung "Soziales Lernen" in den kommenden ersten Klassen.

Ganz im Sinne der "Digitalen Grundbildung" sind seit dem heurigen Schuljahr die Supplierpläne per App via Smartphone abrufbar. Natürlich werden die Supplierungen auch auf einem Bildschirm im Schulgebäude angezeigt.

Für alle Schulveranstaltungen (Wintersportwoche, Sprachwoche etc.) gibt es wie bisher die Anmeldung in einem verschlossenen Briefkuvert, das in der Direktion geöffnet wird. Der Direktor meldet der Leiterin/dem Leiter der Schulveranstaltung dann nur die Teilnehmerzahl. Würden weniger als 70 % der Schüler/innen einer Klasse teilnehmen, so muss laut Gesetz die Schulveranstaltung abgesagt werden. Daher hat der SGA eine 14-tägige Nachmeldefrist beschlos-

sen, um die Möglichkeit zu haben, im Sinne der Gemeinschaft seine Meinung zu ändern und doch noch an der Veranstaltung teilzunehmen.

Vor fünf Jahren war unsere Schule noch eine staubige Baustelle und ich wollte unbedingt einen festlichen Rahmen für die feierliche Überreichung der Maturazeugnisse haben. In Zusammenarbeit mit dem Elternverein konnte ich im Juni 2014 das Gmünder Palmenhaus als Veranstaltungsort gewinnen. Aus dieser anfänglichen "Notlösung" ist fast schon eine "liebe Tradition" geworden. Heuer stand das Palmenhaus leider nicht zur Verfügung und deshalb fand die Maturafeier wie jahrzehntelang zuvor im Gymnasium statt; jetzt aber in der wunderschön renovierten, lichtdurchfluteten Aula im zweiten Stock.

Der ständige Wandel im Schulalltag stellt natürlich eine Herausforderung dar, die es mit großem Engagement und Einsatz zu meistern gilt.

Mit einem aufrichtigen Dank an all jene, die zu einem qualitätsvollen, bunten und gelingenden Schulleben beitragen, möchte ich meine Zeilen schließen. Zuletzt wünsche ich allen Schulpartnern erholsame Sommermonate!

Günter Czetina



Neues vom Elternverein



Zuallererst darf ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist DDr. Michael Bilek, ich wurde am 30. März 1963 geboren, habe am Schottengymnasium der Benediktiner zu Wien maturiert, danach an der Universität Wien Medizin studiert, wo ich 1988 zum Doktor der gesamten Heilkunde promovierte. 1993 erfolgte der Abschluss der Ausbildung zum Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und 2001 die Promotion zum Doktor der Zahnheilkunde. Ich bin mit meiner Frau Michaela verheiratet, die mir 2001 unseren Sohn Alexander geschenkt hat, der unser Sonnenschein ist und zugleich auch der Grund, warum ich heute als Obmann des Elternvereins tätig sein kann.

Nun zu den Aktivitäten des Elternvereines:

Generalversammlung 2018

Am 15. 10. 2018 wurde die Generalversammlung des Elternvereines abgehalten und mit ihr die Wahl des neuen Vorstandes, der sich seitdem wie folgt zusammensetzt:

Obmann: DDr. Michael Bilek

Obmann Stv: Mag. Gunter Badstöber

Kassier: Andrea Trsek

Kassier Stv: Nadja Ruzicka-Jadalla BSc Schriftführer: Mag. Alexandra Badstöber

Schriftführer Stv: DI Peter Haumer
1. Rechnungsprüfer: Johannes Dangl
2. Rechnungsprüfer: Gabriele Hornyik

Absolventenvertreter: OStR. Prof. Mag. Barbara Dacho-Hofmann

Benimm-Kursus

Im Juni 2014 wurde erstmals im Rahmen der Projekttage ein von mir ins Leben gerufener und vom Elternverein finanzierter "Benimm-Kursus" unter der Leitung von Frau Mag. Polly aus Wr. Neustadt mit großem Erfolg abgehalten. Wir wollen diesen Kursus im laufenden Schuljahr und auch in den nächsten Jahren jeweils für die Schüler der 4. Klassen beibehalten, da nach unserer Meinung auch die Sicherheit auf dem gesellschaftlichen Parkett ein Merkmal eines Schulabgängers des Gymnasiums sein sollte.

Schulfest

Das Schulfest der 7. Klassen im Juni 2018 war wieder ein voller Erfolg und wurde wie gewohnt im Innenhof der Schule abgehalten. Der Elternverein hat hiebei durch Abschluss einer Veranstalter-Haftpflichtversicherung für die Schüler der 7. Klassen geholfen.

Maturafeier

Die Maturafeier 2018 war sehr festlich und krönte den Abschluss der Schulzeit unserer Maturanten. Auch hier ein herzliches Danke an die "guten Geister" im Hintergrund, die uns bei den Vorbereitungen sowie der Dekoration geholfen haben.

Besagte Maturafeier fand wieder im Palmenhaus in Gmünd statt, eine Location, die sehr großen Anklang unter den Maturanten, Eltern und auch Professoren fand.

Der Herr Direktor und ich sind übereingekommen, zu versuchen, in Zukunft weiterhin diesen schönen Rahmen für unsere Maturanten und ihre Maturafeier zu wählen.

Maturaball

Auch wurde am 5. Jänner wieder ein Maturaball abgehalten, der durch das Zusammenwirken der Direktion, der Klassenvorstände und Maturanten einerseits und mit dem Elternverein als Veranstalter andererseits ein vergnüglicher und für die Maturanten auch ein finanziell erfolgreicher Abend wurde.

Schul- und Kulturveranstaltungen

Des Weiteren wurden wie schon in den letzten Jahren diverse Sport-, Kulturund Schulveranstaltungen vom Elternverein subventioniert. Ebenso konnte die Teilnahme von Kindern an Schulveranstaltungen wie Schikursen oder Auslandsaufenthalten – nach Erfüllung bestimmter Voraussetzungen – finanziell unterstützt werden.

Silvesterlauf

Es wurde wieder die Teilnahme von Schülern unseres Hauses am Silvesterlauf in Gmünd unterstützt.

Laptops

In der Vorstandssitzung vom 16. 03. 2015 wurde die Anschaffung von zwei Laptops aus Mitteln des Elternvereines beschlossen, die seitdem bedürftigen Schülern der Oberstufe für ihre schulischen Aufgaben sowie die Vorbereitung auf die Matura zur Verfügung gestellt werden konnten. Ebenso ist angedacht, diese Laptops bei Defekten der schülereigenen Laptops kurzfristig zu verborgen. Bei Bedarf bitte im Sekretariat melden.

Schachveranstaltungen

Seit zwei Jahren findet an unserer Schule ein Schachunterricht statt. Der Elternverein sieht dies als eine sehr gute Art des mentalen Trainings an und unterstützt auch diese Veranstaltung mit der Anschaffung von Schachbrettern und Schachuhren. Die großartigen Erfolge unserer Kinder, die von Herrn Cizek aufs Beste betreut werden, können sich schon jetzt wirklich sehen lassen.

Mitgliedsbeiträge

Diese Unterstützungen sind nur durch Ihre Mitgliedschaft im Elternverein und die Einzahlung Ihrer Mitgliedsbeiträge ermöglicht worden, wofür ich Ihnen, liebe Eltern, an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte.

Konflikte oder Probleme

An die Eltern möchte ich auch wieder die Einladung aussprechen, sich bei Fragen und Problemen die Schulgemeinschaft oder auch einzelne Schüler betreffend, vertrauensvoll an den Elternverein zu wenden.

Jahresberichte

Da der Jahresbericht durch die hohen Kosten einen Großteil der Mitgliedsbeiträge des Elternvereines verbraucht hat, ist der Vorstand des Elternvereines in Abstimmung mit der Direktion zu folgendem Entschluss gelangt:

Ab dem heurigen Jahr wird der Jahresbericht nur noch an die Schüler und Professoren unseres Hauses in Druckform ausgegeben. Für die Absolventen und alle anderen Interessierten ist der gesamte Jahresbericht in digitaler Form auf der Homepage des Gymnasiums abrufbar. Wir hoffen, durch diese Maßnahme mehr Mittel zur Unterstüzung unserer Kinder zur Verfügung zu haben. Danke für Ihr Verständnis!

Ein herzliches Danke möchte ich auch heuer wieder an dieser Stelle unserem geschätzten Herrn Direktor, OStR. Mag. Günter Czetina, und dem gesamten Professorenkollegium für die Zusammenarbeit im Rahmen der Schulgemeinschaft sowie ihre aufopfernde Tätigkeit zum Wohle unserer Kinder sagen.

Ebenso danke ich meinen Kollegen im Vorstand des Elternvereines, die mich tatkräftig unterstützen und die genannten Aktivitäten erst ermöglichen.

Gratulieren möchte ich abschließend auch namens des Elternvereines unseren Maturanten, die durch ihren Fleiß und ihr Durchhaltevermögen die Matura erfolgreich bestanden haben. Der Elternverein wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg das Allerbeste.

Allen Schülern und Professoren, unserer "guten Seele" KzlR. Gerda Apfelthaler, unseren Schulwarten und dem Reinigungsteam sowie allen Eltern und Erziehungsberechtigten wünsche ich eine erholsame Ferienzeit und ein erfolgreiches Schuljahr 2019/20.

DDr. Michael Bilek, Obmann

Schülervertretung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!
Das Jahr 2018/19 war auch seitens der Schülervertretung sehr abwechslungsund ereignisreich. Am Anfang des Jahres (Ende September) stellten sich sechs mutige Kandidaten der Wahl für die Schülervertretung. Unter ihnen waren Jakob Haumer, Chiara Dosso, Mehmet Koyun,



Maximilian Stark, Marius Wandl und Daniel Lotz. Es wurde ein Hearing durchgeführt, in dem sich alle Kandidaten vorstellten und anschließend für Fragen zur Verfügung standen. Die Wahlen und das Hearing standen unter der Leitung von Frau Prof. Schuh, die diesen Dienst zum ersten Mal mit Bravour erbrachte. Das SV-Jahr wurde mit einer Sitzung aller Klassensprecherinnen und -sprecher gestartet. Es wurde fleißig an Ideen für das Jahr 2018/19 gearbeitet. Außerdem konnte zu diesem Termin bereits die Liste zum Nachhilfeprogramm ausgeteilt werden. In jedem Schuljahr ermutigt die SV ambitionierte Schülerinnen und Schüler, an einem Nachhilfeprogramm teilzunehmen. Es konnten dadurch viele Nachhilfelehrerinnen und -lehrer vermittelt werden.

Gleich nach dem ersten Schulgemeinschaftsausschuss am 5. November 2018 konnte eine der ersten Ideen umgesetzt werden: Die Schule kaufte Handtücher für alle Klassenräume an.

Seit den letzten Novemberwochen setzte sich die Schülervertretung das Ziel, am nächsten großen Projekt, dem Workshoptag am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, zu arbeiten. Zuallererst galt es, geeignete Ideen für Aktivitäten an diesem Tag zu finden. Außerdem mussten wir natürlich unseren Direktor um Erlaubnis bitten. Aufgrund seiner sehr entgegenkommenden und aufgeschlossenen Art war dies kein Problem. Vielen Dank an dieser Stelle! Das Lehrpersonal stand uns ebenfalls tatkräftig zur Seite und viele Lehrer bzw. Lehrergruppen leiteten Workshops. Sehr engagiert und hilfsbereit griff uns Herr Prof. Preißl unter die Arme, indem er Tage damit verbrachte, die Anmeldungen für die entsprechenden Workshops durchzuführen. Am Tag selbst verliefen die Workshops reibungslos. Stolz durften wir den Schülerinnen und Schülern

folgende Aktivitäten anbieten: "Brettspiele spielen", "Kinderpunsch kochen", "Musik", "Tischtennis und Wuzzler spielen", "Weihnachtsdeko basteln", "Weihnachtsfilme schauen", "Weihnachtliche Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern"; als Krönung fand außerdem ein Sportturnier in den Sportarten Volleyball, Fußball und Völkerball statt. Bei der Weihnachtsfeier in der 5. und 6. Stunde, geleitet von Frau Prof. Müllner, durfte die Schülervertretung die Ergebnisse zu den Sportdisziplinen mitsamt Medaillen aus dem 3D-Drucker der Schule (Design von Frau Prof. Utz) verteilen.

In der Vorweihnachtszeit initiierte die Schülervertretung eine freiwillige Spendenaktion. Gespendet werden konnten Geld- und Sachspenden, welche dem Tierheim Schlosser überbracht wurden. Im Endeffekt durften 1070€ und sämtliche Sachspenden übergeben werden.

Am Faschingdienstag sponserte die Bäckerei Döller 450 Krapfen, an welchen sich die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkräfte erfreuen konnten.

Das nächste große Projekt waren die Schulshirts und Schulpullover. Die Schülervertretung forderte kunstbegabte Schülerinnen und Schüler auf, Designs für den Schulmerchandise zu gestalten. Im Endeffekt entschied sich die SV für eine Kombination von Designs. Ein großes Dankeschön geht an die Druckerei Berger, die die Preise sehr entgegenkommend gestaltete. Es konnten einige hundert Bestellungen entgegengenommen werden.

Am Montag, dem 13. Mai 2019, fand im Kulturhaus Gmünd eine Podiumsdiskussion zu den EU-Wahlen statt. Von dieser Veranstaltung konnten die Schülerinnen und Schüler einige interessante Informationen mitnehmen und Politiker aller Parteien zu brisanten Themen befragen. Außerdem konnte mit dem Schulzentrum zusammengearbeitet werden. Ein besonderer Dank gilt dem Elternverein, der uns hierbei finanziell unterstützte.

Abschließend möchte sich die Schülervertretung bei allen Mitwirkenden in diesem Schuljahr bedanken. Möglich wurde die Umsetzung der Pläne durch Herrn Direktor Czetina, das Lehrpersonal, den Elternverein, Herrn Prof. Jillecek, die Sekretärin Gerda Apfelthaler und vor allem durch die Schülerinnen und Schüler, deren Vertrauen der SV sehr wichtig ist.

Wir, die Schülervertretung, wünschen allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien. Dem Maturajahrgang möchten wir auf seinem weiteren Lebensweg nur das Beste wünschen.



Reisebüro Pölzl

Lainsitzweg 10, 3950 Gmünd Tel: 02852/52440 Fax: 02852/52440-20 office@poelzl-reisen.at Stadtplatz 27, 3950 Gmünd Tel: 02852/53691 Fax: 02852/52862 reisebuero@poelzl-reisen.at

www.poelzl-reisen.at

OPIK STEINER Brillen Kontaktlinsen Hörgeräte STEINER Optik GmbH 3950 Gmünd Bahnhofstraße 63 Telefon 02852 . 527 37

Prof. Mag. Beatrix Kramann tritt in den Ruhestand



Nach Ablegung der Reifeprüfung am BG/BRG Gmünd im Juni 1975 und dem Lehramtsstudium für die Fächer Geschichte und Sozialkunde sowie Leibesübungen an der Universität Wien absolvierte Mag. Beatrix Kramann die Einführung in das praktische Lehramt im Schuljahr 1983/84 in Wien.

Schon als Unterrichtspraktikantin musste sie den Sprung ins kalte Wasser wagen und ihren ersten Schikurs leiten. Im September 1984 erfolgte ihre Einstellung als Vertrags-

lehrerin am BG/BRG Gmünd unter Mitverwendung an der BHAK und BFSwFrB Gmünd. Ab dem Schuljahr 1985/86 war der Fokus nur mehr auf das Gymnasium gerichtet. Im Rahmen ihrer Unterrichtstätigkeit war sie unter anderem viele Jahre als Begleitlehrerin für Schikurse und Sportwochen bzw. Leiterin für Wintersportwochen tätig. Die Ernennung zur Professorin durch den Bundesminister für Unterricht und Kunst erfolgte am 01.07.1992.

Gewissenhafte Vorbereitung, Planung und Durchführung waren typische Merkmale ihrer Unterrichtstätigkeit. Mag. Kramann ist für diverse Sportarten wie Volleyball, Tennis, Radfahren und Schifahren zu begeistern. Neben der körperlichen Ertüchtigung ist das Gehirntraining ihre Passion, Kreuzworträtsel löst sie beispielsweise mit großer Begeisterung. Kollegin Kramann war aufgrund ihrer geselligen und sozialen Art bei ihren Kolleginnen und Kollegen äußerst beliebt. Sehr geschätzt wurde sie auch wegen ihrer Tätigkeit als "Finanzministerin". Beim Einsammeln von Geldbeträgen sowie bei der Planung von Geburtstagsjausen konnte man sich hundertprozentig auf sie verlassen. Prof. Kramann war stets eine verlässliche und wertvolle Kraft im Hintergrund. Exemplarisch wären die Mithilfe bei der Organisation des Buffets für den Elternsprechtag, das traditionelle Ganslessen, die unkrauttechnische Betreuung des Beachvolleyballplatzes sowie die gewissenhafte Instandhaltung diverser Gerätschaften des Turnsaales zu erwähnen. Sie war sich für keine Tätigkeit zu schade und es ist schwer vorstellbar, sie nicht mehr als Kollegin an der Schule erleben zu dürfen. Wir wünschen ihr viel Glück. Gesundheit und Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt, in dem sie sicher verstärkt ihrem Interesse für Reisen nachgehen wird.

Neu am GYM

Mag. Marlene Binder

Da ich seit diesem Schuljahr als neue Lehrkraft am BG/BRG Gmünd tätig bin, möchte ich mich kurz vorstellen: Nach dem Besuch des Kindergartens und der Volksschule in Gmünd-Neustadt setzte ich meinen schulischen Werdegang am BG/BRG Gmünd fort, wo ich nach weiteren acht Jahren maturierte.



Bereits sehr früh wurde meine Neugierde vor allem für die Biologie, die Lehre des Lebens, geweckt. Aufgrund meines großen Interesses an den Naturwissenschaften begann ich mit dem Lehramtsstudium für Mathematik und Biologie und Umweltkunde an der Universität Wien. Während meines Studiums bot sich mir sehr früh die Möglichkeit, an der Fakultät für Mathematik als Tutorin in unterschiedlichen Fachbereichen zu arbeiten und bereits Erfahrungen in der Lehrtätigkeit zu sammeln.

Nach meinem erfolgreichen Universitätsabschluss absolvierte ich mein Unterrichtspraktikum in Baden am BG/BRG Biondekgasse, eine besondere Zeit, in welcher ich großartige Menschen kennenlernen und darüber hinaus wertvolle Erfahrungen sammeln durfte. Obwohl ich mich nahe unserer Bundeshauptstadt sehr wohl fühlte, hegte ich doch den Wunsch, wieder in meine Heimatgemeinde zurückzukehren.

Nun darf ich mich sehr glücklich schätzen, an meiner ehemaligen Schule unterrichten zu dürfen, da ich selbst auf eine sehr schöne und lehrreiche Schulzeit am BG/BRG Gmünd zurückblicken kann. Ich hoffe, dass ich die Freude am Lernen sowie die Begeisterung und Leidenschaft für die Naturwissenschaften auch an die Kinder und Jugendlichen weitergeben kann. Zuletzt möchte ich mich bei meinen Schülerinnen und Schülern recht herzlich für ein tolles erstes Schuljahr in Gmünd bedanken.

Mag. Magdalena Bunzenberger

Ursprünglich komme ich aus Laa an der Thaya, auch einer kleinen Stadt an der Grenze zu Tschechien, nur 120 km weiter östlich. Ich studierte an der Universität Wien die Fächer Russisch und Physik. Im Laufe meines Praktikums am BG/BRG Gmünd konnte ich viel Erfahrung sammeln und es bereitete mir sehr viel Freude, hier mit jungen Menschen zu arbeiten. Ich unterrichtete in zwei Klassen Physik und in einer Klasse Russisch. Ich hoffe, dass meine Schülerinnen



und Schüler auch viel Positives aus dem Unterricht mitnehmen konnten. In den Schulstunden versuchte ich das Interesse für Physik und Russisch zu wecken und meine Schülerinnen und Schüler zu motivieren, auf diesen Gebieten eifrig weiterzuarbeiten. Meiner Meinung nach gelingt Motivation am besten durch das Herstellen von Alltagsbezügen und praktischen Anwendungen, worum ich mich besonders bemühte.

Am Gymnasium Gmünd habe ich mich sehr wohl und wertgeschätzt gefühlt. Daher danke ich dem Lehrkörper und der Direktion für die wirklich nette Aufnahme. Besonderer Dank gilt meinen einführenden Lehrern, den Professoren Mag. Anton Steininger und Prof. Ronald Binder, die mir mit viel Wohlwollen und vielen nützlichen Tipps immer zur Seite standen. Die Möglichkeit, mein erstes Unterrichtsjahr und Unterrichtspraktikum am BG/BRG Gmünd zu absolvieren, war für mich eine große Bereicherung. Meinen Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein gutes Vorankommen in den nächsten Klassen bis zur Matura.

Mag. Madeleine Kuschal

Mein Name ist Madeleine und ich möchte mich gerne kurz vorstellen, da ich dieses Jahr im Gymnasium Gmünd unterrichtet habe. Nach meiner Hauptschulzeit und der Matura im Aufbaugymnasium Horn war ich entschlossen, Lehramt zu studieren. Ich habe meine zwei absoluten Lieblingsfächer, Englisch und Psychologie & Philosophie gewählt. Nach meinem Abschluss habe ich mich direkt für Gmünd beworben, da für



mich klar war, dass ich im Waldviertel bleiben möchte und wurde dank Dir. OStR. Mag Czetina schnell informiert, dass ich hier mein Praktikum absolvieren darf und sogar zusätzlich meine eigene Englischklasse bekomme. Dieses Jahr war für mich voller Emotionen und Erfahrungen und ich werde sicherlich viele meiner tollen Schüler und lieben Kollegen sehr vermissen. Besonders genossen habe ich es mit Frau Prof. Mag. Katzenschlager zusammenzuarbeiten, die mir einerseits viel Vertrauen entgegenbrachte, indem sie mich einiges ausprobieren ließ und mir andererseits immer mit Rat und Tat sowie hilfreichem Material zur Seite stand. Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an all die Kollegen, die mir meine zahlreichen Fragen beantwortet und mir Tipps und liebe Worte geschenkt haben. Ich habe viel gelernt und kann sagen, dass ich wirklich Lehrerin aus Leidenschaft bin und es liebe, andere Menschen mit meiner Motivation anzustecken. Ich freue mich auf eine spannende Zukunft als Lehrerin!

Mag. Dominik Rottensteiner

Mein Name ist Dominik Rottensteiner und ich absolvierte mein erstes, aufregendes Schuljahr, das Unterrichtspraktikum, als Lehrkraft am BG/BRG Gmünd.

Vieles war neu, erstmalig sowie einmalig, interessant und spannend für mich. Das Unterrichten und die Zusammenarbeit mit meinen Schülerinnen und Schülern bereitet mir viel Freude. Nun möchte ich mich kurz vorstellen:



Nach dem Besuch der Volksschule der "Töchter der göttlichen Liebe" (1180 Wien) und des Gymnasiums der Erzdiözese Wien (1150 Wien) schloss ich die Reifeprüfung ab und erwarb gleichzeitig die Ausbildung zum Dipl. Kindergartenpädagogen an der BAKIP Mater Salvatoris (1070 Wien). Da mich das Arbeiten mit Kindern begeistert, folgte ein Lehramtsstudium an der Universität Wien, nach dessen Abschluss es mich nach Gmünd verschlug.

Meine Unterrichtsgegenstände Biologie und Umweltkunde sowie Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung spiegeln meine Leidenschaften wider: einerseits die (belebte) Umwelt als unser aller Lebensraum, andererseits der sich kontinuierlich wandelnde Umgang der Menschen mit dieser Umwelt und miteinander in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in der Zukunft.

In meiner Freizeit lese und reise ich gern, schwinge mit Freuden den Kochlöffel und musiziere mit Begeisterung.

"Ein guter Lehrer hat nur eine Sorge: zu lehren, wie man ohne ihn auskomme." André Gide

Bericht der Absolventenvertreterin

Liebe Absolventinnen und Absolventen des BG und BRG Gmünd!

Das Zeitalter der Digitalisierung wirkt sich auch auf unseren Jahresbericht, der Ihnen diesmal nur in digitaler Form zur Verfügung steht, aus. Ich hoffe, dass dies Ihrer Verbundenheit mit unserer Schule keinen Abbruch tut. Weiterhin würden wir uns über Mitteilungen, die uns über das Leben unserer Absolventinnen und Absolventen informieren, und über Berichte und Fotos von Maturatreffen sehr freuen.



OStR. Mag. Barbara Dacho-Hofmann, Absolventenvertreterin im Verein der Eltern, Absolventen und Freunde des BG und BRG Gmünd

Kontakt: absol.bggmuend@gmx.at

Wir gratulieren

- Klaus (BSc) und Marisa Oberbauer zur Geburt ihrer Tochter Kinasih Yara Wijayanti Oberbauer
- MMag. Renate und Thomas Poiss zur Geburt ihrer Tochter Agnes
- Mag. Regina Anderst und Manuel Buchsbaum zur Geburt ihres Sohnes Matteo
- Mag. Bianca Traxler und Thomas Gattringer zur Geburt ihrer Tochter Laura
- Mag. Andreas und Anita Hermann zur Geburt ihrer Tochter Aurelia

Todesfälle

Wir trauern um

- Johanna 7immel
- DI Johann Hetzendorfer
- HR DI Rupert Kugler
- Ingrid Groll, geb. Hemmer
- OStR. Prof. Mag. Adele Steiner
- Nina Andrle
- HOL i.R. Henriette Mann, geb. Vogler

Maturatreffen

30-jähriges Maturajubiläum im Oktober 2018, Klasse 8AB, Jahrgang 1988

Auf dem Foto zu sehen sind: Elisabeth Höbarth (ehem. Hackl), Ursula Rabl, Susanne Waili (ehem. Buchinger), Marion Renou (ehem. Böhm), Markus Preißl, Carin Farnberger, Birgit Macho.



Maturajahrgang 1994



Maturajahrgang 2008, Klasse 8B



In tiefer Trauer erhielt die Schulgemeinschaft des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Gmünd von der Familie die Nachricht, dass Frau



Johanna Zimmel

am Mittwoch, dem 7. November 2018, nach einer mit großer Geduld ertragenen Krankheit im 89. Lebensjahr verstorben ist.

Johanna Zimmel wurde vom Landesschulrat für NÖ in der Zeit von 1983 bis 1989 für Tätigkeiten in der Schulküche und für den Reinigungsdienst eingestellt. Sie war eine Frau, der Menschlichkeit und die Sorge um das Wohl jedes Einzelnen sehr wichtig war. Mit Freude führte sie die ihr zugeteilten Aufgaben bis zum letzten Arbeitstag aus. Sie wird uns mit ihrer ruhigen, umsichtigen und freundlichen Art immer in Erinnerung bleiben. Wir gedenken unserer ehemaligen Mitarbeiterin in Dankbarkeit. Unser tiefstes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Die Schulgemeinschaft des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Gmünd gibt in tiefer Trauer bekannt, dass

Oberstudienrat Prof. i.R. Mag. Adele Steiner am Samstag, dem 27. April 2019, im 88. Lebensjahr verstorben ist.



OStR. Mag. Adele Steiner wurde am 26. November 1931 geboren. Nach der Volksschule besuchte sie das Bundesrealgymnasium Waidhofen/Thaya und maturierte dort im Jahre 1950 mit Auszeichnung. Sie inskribierte an der Universität Wien Germanistik und Lebenswirtschaftskunde und schloss ihre Studien im Jahre 1955 ab.

Die Einführung in das praktische Lehramt absolvierte Mag. Adele Steiner am BRG Waidhofen/Ybbs und sie wirkte dort auch als Erzieherin am Bundeskonvikt. Nach drei Jahren konnte Adele Steiner im Schuljahr 1958/59 beruflich als Vertragslehrerin für das Fach Deutsch, anfänglich auf Grund des Lehrermangels auch für das Fach Englisch, an das Gymnasium Gmünd wechseln und somit in ihr geliebtes Waldviertel zurückkehren.

In den ersten Jahren unterrichtete sie alle Oberstufenklassen in Deutsch, übernahm die Fachkoordination für die Germanistinnen und Germanisten, engagierte sich mit der Führung der Schülerbücherei, um auf diese Weise unseren Schülerinnen und Schülern die Welt des Buches zu eröffnen.

Die jahrzehntelange erfolgreiche und engagierte Unterrichtstätigkeit bewog die Schulbehörde, Adele Steiner im Jahre 1986 den Auszeichnungstitel Oberstudienrätin zu verleihen.

Die Fachkollegenschaft stellte Mag. Steiner beim Übertritt in den Ruhestand 1991 eine Urkunde für ihren unverwüstlichen Charme auch in Extremsituationen, ihre Gastfreundschaft, ihre Kreativität für Ideen aller Art, ihre Ausgeglichenheit und für ihre stete Hilfsbereitschaft aus. Die Schulbehörde sprach ihr gleichzeitig "Dank und Anerkennung" für ihr vorbildliches Wirken im Schuldienst aus.

Oberstudienrätin Mag. Steiner war auf Grund ihrer verständnisvollen, geduldigen und geselligen Art eine geschätzte Persönlichkeit im gesamten Lehrerkollegium und für viele Generationen von Schülerinnen und Schülern Vorbild. Fachkenntnis, die Liebe zu ihrem Beruf und ihr Engagement für die ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler zeichneten ihr Wirken aus. Sie hat ihren Schützlingen Bildung und auch Herzensbildung mitgegeben und stets beharrlich in der Erziehungsarbeit gewirkt.

Personalia

1 Older Idiid	
Lehrerliste	Kürzel
Direktor OStR. Prof.Mag. CZETINA Günter Prof.Mag. ABLEIDINGER Franz Prof.Mag. ANDERST Regina, Karenzurlaub Prof.Mag. ANDERST Regina, Karenzurlaub Prof.Mag. ARNBERGER-MAURER Waltraud ARNHOF Susanne, Alin. Prof.Mag. BERGER Karin Mag. BINDER Marlene Prof.Mag. BINDER Ronald Mag. BUNZENBERGER Magdalena, UP OStR. Prof.Mag. DACHO-HOFMANN Barbara Prof.Mag. DECKER-SCHEIDL Renate Mag. DOLEZAL Julia Prof.Mag. EHLING-ZEUGSWETTER Karin Prof.Mag. FALTIN Maximilian Ing. Prof.Mag. HACKL Karin Prof.Mag. HERMANN Andreas Prof.Mag. HERMANN Andreas Prof.Mag. JILLECEK Peter Prof.Mag. JILLECEK Peter Prof.Mag. KATZENSCHLAGER Irene Mag. KOLLER Barbara, Bakk. Prof.Mag. KRAMANN Beatrix Mag. KUSCHAL Madeleine, UP Prof.Mag. MÜLLNER Marlene Prof.Mag. NOWAK Elisabeth, Dienstzuteilung KPH Wien/Krems Prof.Mag. POLLAK Ingrid Prof.Mag. POLLAK Ingrid Prof.Mag. POLLAK Ingrid Prof.Mag. PRINZ Katharina Mag. ROTTENSTEINER Dominik, UP Prof.Mag. RYCHETSKY Bernhard Mag. ROTTENSTEINER Dominik, UP Prof.Mag. SCHAEFER Bernhard Mag. SCHERZER Daniela Prof.Mag. SCHERZER Daniela Prof.Mag. STEININGER Anton Prof.Mag. STEININGER SEINBÖCK Josef	CZE ABL ALT AND AMA ARN BER BIM BIN, BUU DAC DEC DOL EHL FAL GOB HAC HER JIF JIL KAT KOL KRA KUS, KUU LEN MOL MUE NOW POI POL PRE PRI ROT, ROU RYC SCB SCG SCR SPF STE STH UTZ WEI
WITZMANN Elisabeth	WIT

Schularzt

Dr. Haider Nikolaus

Sekretariat

KzIR. Apfelthaler Gerda

Schulwarte

Lauscher Johann Redl Alois

Reinigungspersonal

Beer Monika Binder Elfriede Glaser Alexandra Pannagl Monika Pönwalter Heidemarie

Regional, digital, überall

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

BANK DER KURZEN WEGE

Aus "Kein ELBA" wird ... "Mein ELBA".

Unser neues, modernes **Elektronic-Banking** ist **sicher** und für Sie jetzt noch **bequemer!**

Kommen Sie in Ihre Bankstelle der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel - wir beraten Sie gerne!

Geschäftsleitung

www.rbow.at





ZEIGEN SIE IHRE STÄRKE BEI AGRANA.

Für unseren Standort Gmünd suchen wir engagierte MitarbeiterInnen und Lehrlinge in den Bereichen Produktion, Technik/Instandhaltung, Labor, Lebensmitteltechnologie und Logistik. Bewerben Sie sich unter www.agrana.com/hr AGRANA.COM
DER NATÜRLICHE MEHRWERT

CHRONIK

Raketen am Himmel über dem Schlosspark

Ein Sommerfeuerwerk naturwissenschaftlicher Lehrerfortbildung

Eine Überraschung erlebte Gmünd an einem Spätsommerabend Ende August. Über dem Schlosspark strahlten die Effekte eines Feuerwerks, das von Lehrerinnen und Lehrern geboten wurde. Ein Pyrotechnikkurs ergänzte in diesem Jahr das Programm des bereits zum achten Mal in Gmünd stattfindenden NAWI-Sommers.

Mehr als 100 Lehrerinnen und Lehrer aus Volksschulen, Neuen Mittelschulen, AHS und BMHS kamen in der letzten Ferienwoche ins Gymnasium Gmünd, um sich in den Bereichen Sachunterricht, Biologie, Chemie und Physik fortzubilden und mit neuen Ideen für ihren Unterricht in ein neues Schuljahr zu starten.

Die Nutzung des Feuers stand auch thematisch im 7entrum der Veranstaltung, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts Fortbildung der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems in Gmünd organisiert wurde: Schwerpunkt der diesjährigen Fortbildungstage waren physikalische, chemische und biologische Aspekte der Nahrungszubereitung – mit einem Einführungsvortrag des am Max-Planck-Institut forschenden Professors und Buchautors Dr. Thomas Vilgis, auf den Workshops und interaktive Vorträge von mehr als zehn Referentinnen und Referenten aus verschiedenen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen folgten.

Im NAWI-Sommer 2019 sind Interessierte eingeladen, den Physiker Werner Gruber beim "Flirten mit den Sternen" zu erleben.









1. Semester

03.09.2018 Schulbeginn Eröffnungskonferenz

05.09.2018

Mentorenprogramm: Schüler aus den 7. Klassen helfen

Schulanfängern

10.09.2018 MUE: Seminar KPH

14.09.2018

Reifeprüfung Herbsttermin: Klausurarbeit Deutsch

18.09.2018

Reifeprüfung Herbsttermin: Klausurarbeit Englisch

19.09.2018 Wandertag

20.09.2018

Reifeprüfung Herbsttermin: Klausurarbeit Mathematik Elternabend der 1. Klassen MUE: Seminar KPH

21.09.2018

LEN, SPF: Exkursion der 7. Klassen und des WPF Physik in den 6. Klassen

24.09.2018 RYC: Seminar

25.09.2018 RYC: Seminar

LEN: Gewerkschaftssitzung

26.09.2018 RYC: Seminar

LEN: Personalvertretungssit-

zung

PRE: Fußballturnier U13 KRA, POL: Exkursion 4B und 4C

27.09.2018

RYC, STE: Seminar

28.09.2018

RYC, STE: Seminar Schulsprecherwahl

29.09.2018 STE: Seminar

01.10.2018 BUN: Seminar

02.10.2018 BUN, DIS: Seminar

03.10.2018 ABL, HER, SPF: Münchentage

8A, 8B und 8C BUN: Seminar

04.10.2018

ABL, HER, SPF: Münchentage

8A, 8B und 8C

SCB: Fußballturnier U15 RYC: Dienstbesprechung

FAL: Seminar

05.10.2018

ABL, HER, SPF: Münchentage

8A, 8B und 8C

RYC: Dienstbesprechung

Theaterfahrt der 5., 6. und 7. Klasse

06.10.2018

RYC: Dienstbesprechung

08.10.2018 KUS: Seminar

09.10.2018 KUS: Seminar PRF: Fußballtı

PRE: Fußballturnier U13 DOL, KAT, SCR: Exkursion der

3A, 3B, 4A und 6A

10.10.2018 ABI: Basketballturnier

11.10.2018

Wahl der Lehrervertreter für den Schulgemeinschaftsausschuss

12.10.2018

Reifeprüfung Herbsttermin: Kompensationsprüfungen CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf

14.10.2018 BIN: Seminar

15.10.2018 BIN: Seminar

CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf

16.10.2018 BIN: Seminar

HER, POL, STH: Exkursion der

2. Klassen

JIL: Vortrag zur VWA für die 7. Klassen

17.10.2018

Reifeprüfung Herbsttermin: mündliche Prüfungen Reifeprüfung Herbsttermin: VWA-Präsentation und -Diskussion

LEN: Seminar

18.10.2018 AMA, ARN, GOB, LEN, SCR, STH: Seminar

19.10.2018

Besuch der Bezirkshauptmannschaft (4. – 7. Klassen)

BIN: Dienstauftrag

ARN, GOB: Seminar

LEN, MUE, PRE: Volleyballturnier

20.10.2018

BIN: Dienstauftrag

21.10.2018

BIN: Dienstauftrag

22.10.2018

BIN: Dienstauftrag ABL, AMA, RYC: Seminar

23.10.2018

RYC, SCB: Seminar

24.10.2018 RYC: Seminar

25.10.2018 Schulgutor

Schulautonom frei RYC: Seminar

26.10.2018 Nationalfeiertag

30.10.2018 FAL: Seminar

01.11.2018 Allerheiligen

02.11.2018 Allerseelen

05.11.2018 ROT: Seminar

ABL: Basketballturnier

06.11.2018

BIN, HER, JIL, ROT: Seminar

07.11.2018

HER, ROT: Seminar

08.11.2018 ARN, FAL, GOB, MUE, RYC:

Seminar

09.11.2018 Tag des Gymnasiums ABL, BIN: Seminar

12.11.2018

BUN, KUS, ROT: Seminar

13.11.2018

ARN, BUN, GOB, KUS, MUE, ROT, SCG, STH: Seminar

14.11.2018

Schulautonom frei BUN, KUS, ROT: Seminar

15.11.2018

Festtag des Landespatrons

16.11.2018

Schulautonom frei

19.11.2018

KUS, ROT: Seminar

FH-Vortraa für die 7A und 7B

20.11.2018

KUS, ROT: Seminar BIN: Einladung LSR

21.11.2018

KUS, ROT: Seminar

MUE: Schulbuchkommission

22.11.2018

POL: Vollevballturnier

23.11.2018 JIF: Seminar 24.11.2018 JIF: Seminar

28.11.2018

PRE: Fußballturnier U13

30.11.2018

Reifeprüfung Sommertermin: Verordnung der

Themenbereiche für die mündlichen Prüfungen

Elternsprechtag ABL, BIN, SPF: Seminar PRE: Volleyballturnier

03.12.2018

SCB: Dienstauftrag

05.12.2018

BUN, CZE: Seminar

06.12.2018

AMA, BUN: Seminar

07.12.2018 **BUN: Seminar**

10.12.2018

Pädagogische Konferenz POL: Vollevballturnier

11.12.2018

JIL: Administratorendienstbe-

sprechung BIN, BUN: Exkursion der 4C

12.12.2018

JIL: Administratorendienstbesprechung

17.12.2018

CZE: Vortrag über Reifeprüfung für die 7. und 8. Klassen

18.12.2018

CZE: Vortrag über Schullaufbahn für die 4. Klassen

SCB: Seminar

19.12.2018

CZE: Vortrag über Wahlpflichtfächer für die

5. Klassen

20.12.2018

Vortrag der Wirtschaftskammer für die 7. Klassen

PRE: Mädchen-Fußballturnier Schnupperstunden Latein für die 2. Klassen

21.12.2018 Workshop

Weihnachtsfeier

22.12.2018

Beainn der Weihnachtsferien

03.01.2019 **BIN: Seminar** 04.01.2019 **BIN: Seminar**

05.01.2019 Maturaball

06.01.2019

Ende der Weihnachtsferien

07.01.2019 **BIN: Seminar** 09.01.2019 SCB: Seminar

10.01.2019 E-Theater für die 4. – 6. Klassen

11.01.2019

PRE: Fußball-Schülerliaa Einführung von WEBUNTIS Elternabend für die 4. Klassen

15.01.2019

Reifeprüfung Wintertermin: Klausurarbeit Mathematik

MUF: Seminar

17.01.2019

ABL: Basketball-Schülerliga Politische Bildung für die 4A

und 4B

18.01.2019

Tag der offenen Tür RYC: Seminar

23.01.2019

PRE: Mädchen-Fußballcup

24.01.2019

PRE: Tischtennis-Schulcup

RYC: CEBS

25.01.2019 DAC: Seminar RYC: CFBS

26.01.2019 RYC: CEBS

28.01.2019

Reifeprüfung-Feldtestung Enalisch in der 8A und 8B Wintersporttaa der 3D und 5A

29.01.2019

POL: Volleyball-Schülerliga ÖBB-Vortrag für die 3. und 4. Klassen Fotoaktion

30.01.2019

Reifeprüfung Wintertermin: Kompensationsprüfungen CZE: Reifeprüfungsvorsitz in

Purkersdorf

Beurteilunaskonferenz Fotoaktion

31.01.2019 POL: Volleyball-Schülerliga Fotoaktion

01.02.2019

Ausgabe der Schulnachrichten

02.02.2019

Beginn der Semesterferien





der nach deiner Hand greift,

Ein Freund ist jemand,



Mentoren

Das bewährte Mentoring-Programm, das vor einigen Jahren am Gymnasium eingeführt wurde, gab es auch in diesem Schuljahr. Schüler/innen der 7. und 8. Klassen halfen den Erstklässlern in den ersten Monaten, sich in der neuen Schule zurechtzufinden, und waren Ansprechpartner für ihre Schützlinge bei Fragen oder Problemen.







Tennis

Die kleine Sportgruppe der 4B-Burschen nutzte das gute Wetter zu Schulbeginn für eine wöchentliche Tenniseinheit!





Zwettl - Schrems | 02826 / 88099

www.brantner-dürr.at

Exkursion ins Kernkraftwerk Zwentendorf

Unter der Leitung von Prof. Lenz und Prof. Spiesmeier unternahmen die Schülerinnen und Schüler der 7A und 7B sowie des Wahlpflichtfaches Physik am 21. September 2018 eine Exkursion zum einzigen Atomkraftwerk Österreichs nach Zwentendorf an der Donau. Dieses ist ein Stück österreichische Zeitgeschichte und weit über die Grenzen unseres Landes hinaus bekannt, da es als einziges Atomkraftwerk der Welt zur Gänze fertiggestellt, aber nie in Betrieb genommen

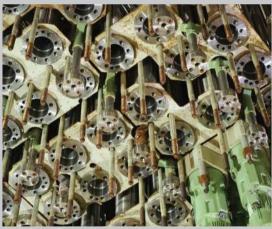
wurde. Bei einer Volksabstimmung im November 1978 entschied sich die österreichische Bevölkerung mit einer hauchdünnen Mehrheit gegen die Inbetriebnahme. Wenig später führte dies zum Erlass des Atomsperrgesetzes in Österreich.

Bevor die Besichtigung des AKWs startete, wurde der Gruppe ein kurzer Einführungsfilm gezeigt, welcher die Entstehung des Kraftwerks aus geschichtlicher Sicht näher beleuchtete.



Von allen besichtigten Räumlichkeiten war die Begeisterung in der Schaltwarte am größten, von wo aus die Mitarbeiter des AKWs sämtliche Systeme bedienen hätten können. Der Rundgang führte bis auf 39 Meter Höhe; von dort war es der Gruppe möglich, einen Blick in den Reaktor zu werfen, in dem die





eigentliche Kernspaltung stattgefunden hätte. Nach der mehr als zweistündigen, ungemein kurzweiligen und sehr interessanten Führung erhielten alle Schülerinnen und Schüler ein kleines Geschenk.

Das AKW Zwentendorf eignete sich bereits mehrere Male hervorragend als Filmkulisse oder als Location für diverse Festivals. Dies wurde unter anderem mit dem "Shutdown-Festival" unter Beweis gestellt. Die sehr lehrreiche Exkursion wird uns allen in guter, ergiebiger Erinnerung bleiben!

Exkursion ins Landesmuseum St. Pölten

Am Mittwoch, den 26. September, fuhren die 4B und 4C ins Landesmuseum nach St. Pölten, um die Ausstellung "Umkämpfte Republik 1918-1938" zu besuchen. Diese Ausstellung gab uns einen guten Einblick in viele Ereignisse und Geschehnisse dieser Zeit, sodass wir ein besseres Verständnis für die Zusammenhänge erlangten.



Von der Schwierigkeit, gut zu sein

Bertolt Brechts Parabel "Der gute Mensch von Sezuan" stand am 5. Oktober auf dem Spielplan des Landestheaters in St. Pölten. Für die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klassen war es eine gute Gelegenheit, ein Musterbeispiel des "epischen Theaters" in einer modern gestalteten Aufführung eines durchwegs jungen Ensembles zu sehen.





Brecht spricht in seinem Stück zeitlose Themen wie Glaube, Liebe, materialistische Selbstsucht und selbstlosen Altruismus an. Er übt Kritik an der Macht des Geldes, an Korruption, Armut und Ausbeutung. Doch vor allem stellt er die Frage, wie man unter diesen Umständen gut sein kann, ohne sich selbst zu opfern. Im Zentrum der Handlung steht Shen Te, mittellos und am Rande der Gesellschaft, doch ein herzensguter Charakter. Durch ihre Menschlichkeit gewinnt sie die Gunst der Götter und gelangt zu bescheidenem Wohlstand. Diesen droht sie allerdings umgehend zu verlieren, da sie von fast allen, die sie kennen, ausgenutzt wird, sogar von dem Mann, den sie liebt. So erfindet sie einen Vetter, Shui Ta, ihr rücksichtslos-geschäftstüchtiges "Alter Ego", um überleben zu können. Wie es letztlich mit dem "guten Menschen" weitergeht, lässt Brecht offen – das Publikum soll sich seinen Schluss selbst gestalten.

Die jungen Zuseherinnen und Zuseher äußerten sich sehr positiv über die Aufführung; sie waren beeindruckt von den Schauspielerinnen und Schauspielern, die mit bewusst einfachen bühnentechnischen Mitteln die Botschaften des Stücks mit Spielfreude und Elan vermittelten.

München war "oag"

Oktober 2018. 8:00 Uhr früh. Abfahrt in Richtung München.

Nach einer relativ ruhigen Busfahrt – alle waren müde vom frühen Tagesstart – erreichten wir unseren ersten Stop: die Bavaria Filmstadt. Eine Tatsache, die mir von dort in Erinnerung geblieben ist: Es war eiskalt. Nach einer Stunde Warten – und Aufwärmen im Sturm-der-Liebe-Gebäude – ging unsere Führung durch diverse Filmsets endlich los. Zum Ende unserer Führung rettete uns Superman Stefan (Teil einer gestellten Szene) und somit konnten wir noch eine lustige Zeit im Bullyversum verbringen.

Frisch und munter – zumindest einige von uns – nahmen wir am nächsten Tag das Deutsche Museum in Angriff. Die Zeit, die wir in diesem riesigen Museum zur Verfügung hatten, betrug fünf Stunden. Den meisten war das viel zu lang – sie vertrieben sich die Zeit mit Fotosessions – doch es gab auch Ausnahmen, denen die Zeit viel zu kurz war. Hier sind einige Meinungen zu diesem Besuch: "Sau riesig, woah!" (Stefan Schönauer) "Es war gut, aber zu lang." (Zoe Ramharter) "Eine Stunde hätte gereicht." (Miriam Nowak) "Das, wo ma da so Bergbau und so, war ur cool." (Anja Loziczky) "Ich hab' gar nicht alles geschafft, es waren zu viele interessante Sachen." (Natalie Frassl) "Ich war hungrig." (Vanessa Meier)

Danach besichtigten wir als sehr motivierte Gruppe (Sarkasmus lässt grüßen) die Allianz Arena. Nach diesem Ausflug, der aufgrund unserer sehr engagierten, netten Führerin im Endeffekt doch ein recht erfreuliches Erlebnis war, ging es mit der U-Bahn zurück in die Innenstadt. Diese ist sehr belebt und neben unzähligen Shops gab es auch einige nette Möglichkeiten, um etwas zu essen. Einige entspannte Stunden später (wir durften uns ohne Lehrer bewegen) waren wir wieder zurück in der Unterkunft, wo wir gleich aus einem ganz bestimmten Grund schlafen gingen.

5:00. Tagwache für die 8. Klassen. Dank unseres Termins im BMW Werk von Dingolfing mussten wir zu dieser unmenschlichen Zeit aus dem Bett. Wie zu erwarten war, schlief jeder im Bus. Beim Werk angekommen, passierte etwas, was dieses frühe Aufstehen wieder absolut unnötig machte. Wir erschienen dort pünktlich für unseren Termin, doch anscheinend war er doch später – das heißt, wir hätten eine Stunde länger schlafen können! Trotz des eher mäßigen Starts war das



Werk an sich dann doch ziemlich cool. Wir sahen die Entstehung eines Autos von der Karosserieherstellung bis hin zum fertigen Modell, welches vom Fließband herunterrollt. Besonderes faszinierend war die Logistik hinter all den Abläufen.

Nach weiterer Busfahrzeit stoppten wir in Passau. Dort erwartete uns etwas, das vielen gar nicht gefiel: Wir mussten uns auf eine Wanderung begeben, einen Berg hinauf, wo wir dann schließlich mit einer unglaublichen Aussicht über Passau belohnt wurden. Danach hatten wir nach dem frühen Tagesstart endlich Gelegenheit auch etwas zu essen – doch die Zeit dafür war knapp und auch die Möglichkeit, die Stadt Passau zu erkunden, blieb uns fast gänzlich verwehrt.

Fazit: Trotz einiger Umstände, die vielleicht nicht ganz unseren Wünschen entsprachen, war München – wie es einer von uns ausdrückte – "oag".

Natalie Frassl

Besuch im Fitnesscenter

Im Oktober absolvierten die 4B-Burschen mehrere Kraft- und Konditionseinheiten im Fitnesscenter Chili Gym!





Venimus, vidimus, didicimus...

Am 9. Oktober 2018 starteten wir, d. h. die Klassen 3A, 3B, 4A und 6A mit unseren Lehrerinnen aus Latein und Geschichte eine Exkursion in den Raum Carnuntum, die unser Wissen über Kultur und Alltagsleben der Römer in Österreich vertiefen sollte.

Die erste Station unserer Reise war das Museum in Bad Deutsch-Altenburg, wo uns das Soldaten- und Privatleben anhand vieler Exponate, die größtenteils in der Gegend von Carnuntum gefunden wurden, anschaulich nähergebracht wurde. Eine wohlverdiente Mittagspause legten wir anschließend im beeindruckenden Militäramphitheater ein, wo wir sowohl die Sonne als auch unsere Jause genossen. Der Höhepunkt unseres Ausflugs war zweifellos die Führung in der Zivilstadt von Carnuntum, wo wir aktiv in die Geschichte dieses Ortes eintauchen konnten. Wir spazierten auf den aus der Römerzeit erhaltenen Pflastersteinen durch die Straßen der Stadt und besichtigten originalgetreue Rekonstruktionen von Privathäusern. Sogar eine Therme, die uns durch ihre Größe und Architektur in besonderer Erinnerung geblieben ist, lud uns zu einem längeren Aufenthalt ein.



Bevor wir die Heimreise antraten, versammelte sich die große Gruppe mit den Begleitlehrerinnen Mag. Dolezal, Mag. Katzenschlager und Mag. Schuh noch zu einem Fotoshooting vor dem imposanten Heidentor. Durch die vielen Eindrücke, die wir an diesem Tag sammeln durften, wurde unsere Motivation besonders angeregt, uns im neuen Schuljahr wieder intensiv mit der Antike zu beschäftigen.



Zeitreise in die Urgeschichte

Reiseziel: Urgeschichtemuseum Asparn an der Zaya

Termin: 16. Oktober 2018

Mitreisende: 2A, 2B, 2C sowie die Professorinnen Pollack, Stelzhammer sowie

Professor Hermann

Wetter: strahlender Sonnenschein, wunderschöner, warmer Herbsttag – super!







Feedback im O-Ton:

"In Asparn/Z. haben wir Feuer gemacht wie die Urmenschen." (Jakob W.)

"Wir haben ein Mammut gesehen." (Andreas K.)

"Wir lernten das SOS der Steinzeitmenschen kennen. (...) Ich habe außerdem verstanden, dass man auch ohne jegliche elektronische Dinge leben kann..." (Stephanie G.)

"Wir haben ein Steinzeittelefon ausprobiert, ein Opferhaus gesehen, ein Steinzeitvolk nachgespielt und Steinzeithäuser gesehen." (Fabian Th.)

"Alle zusammen bekamen wir einen guten Einblick in das Leben unserer Vorfahren. Lustig war, dass wir mit Speeren auf ein Strohmammut schossen, Feuer machten und ein urzeitliches Telefon ausprobierten. An einer Schnur war ein Holzstück befestigt, das man drehte und das dann lustig brummte. (...) Ich habe gelernt, dass das Leben damals nicht immer so einfach war wie heute." (Lara K.)

"Wir besichtigten ein nachgebautes Langhaus, in dem eine Küche eingerichtet war. Wir konnten Mehl mahlen und mit Speeren ein Strohmammut erlegen. Das war wirklich lustig, wenn die Klassenkameraden angefeuert und "HUNGER" gerufen haben. (…) Ich lernte, dass Leben damals Überleben bedeutete." (Ella-Marie K.)

"Wir konnten uns in die Lage von Urzeitmenschen versetzen und haben erfahren, welchen Gefahren die Steinzeitmenschen ausgesetzt waren." (Miriam R.)

"Ich habe erfahren, dass es früher sehr schwer war, ohne Familie zu überleben. Es war viel kälter als heute." (Lukas E.) "Zum Schluss durften wir noch Fladenbrot probieren, wie man es früher gemacht hat." (Leonie W.)

Die Exkursion war: interessant, lehrreich, lustig, lecker, rauchig, cool, aufregend, neu, aufklärend, toll, schön...

(Texte zusammengestellt von E. Stelzhammer)





Basketball-Oberstufenteam der Mädchen belegt Platz 3

Das Mädchen-Basketballteam der Oberstufe nahm an der Schulmeisterschaft 2018/19 teil und belegte den hervorragenden dritten Platz.

In der Vorrunde in St. Pölten gab es nach einem knappen Sieg gegen das BRG St. Pölten (31:25) eine deutliche Niederlage gegen den späteren Landesmeister vom SRG Maria Enzersdorf (22:65).

Beim Finalturnier in Maria Enzersdorf musste man sich im Halbfinale nach hartem Kampf gegen das BORG Deutsch-Wagram mit 24:36 geschlagen geben. Im anschließenden Spiel um Platz 3 konnte das BG Baden knapp mit 26:24 niedergerungen werden.





Physik erFAHREN

Das Wahlpflichtfach Physik unter der Leitung von Herrn Prof. Binder folgte einer Einladung von Herrn Ing. Herbert Weber in das Fahrsicherheitszentrum Gmünd. Die Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Klassen bekamen die Gelegenheit, mit zwei Fahrzeugen der Fahrschule Weber diverse physikalische Messungen mit dem eigenen Smartphone durchzuführen. Das moderne Auto war mit vielen Assistenzsystemen (ABS, ESP, ASR, etc.) ausgestattet, der VW Jetta aus den 1980ern musste die Manöver ohne elektronische Unterstützungen durchführen, Es wurden Anfahrbeschleuniaungen, Bremsverzögerungen und Kurvenbeschleunigungen gemessen und verglichen. Ebenso konnten die Bremswege, Aufprallgeschwindigkeiten und Reibungszahlen auf unterschiedlichen Untergründen ermittelt werden. Neben der Tatsache, dass es für alle Teilnehmer ein großes Vergnügen war, konnten viele Erfahrungen rund ums Autofahren und die zugrunde liegende Physik gesammelt werden. Die quantitativen Auswertungen erfolgten im Anschluss im Unterricht und lieferten viele Zahlen und Fakten, die noch vor wenigen Jahren ausschließlich Fachexperten zugänglich waren. Jakob Haumer, 7B



Auf dem Bild von links:

Sol Maspoli, Niklas Lenz, Julian Weissensteiner, Timon Steiner, Ines Brenner, Victoria Schandl, Lena Trsek, Mehmed Koyun, Valentin Binder, Laila Gruber, Jakob Haumer, Patrick Styll, Ronald Binder



Tag des Gymnasiums

Die niederösterreichischen Gymnasien begingen am 9. November erneut den "Tag des Gymnasiums". Zu diesem Anlass wurde an unserer Schule die neue Schulflagge präsentiert.





4C repräsentiert Gym Gmünd bei "School.Science.Work"

Am 11. 12. 2018 fand der erste niederösterreichische Experimentaltag "School. Science.Work" im WIFI St. Pölten statt. Dabei handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung der Fachgruppen Chemische und Metalltechnische Industrie der WKNÖ, Netzwerk Naturwissenschaft NÖ, Landesschulrat NÖ, WIFI NÖ, Wirtschaftskammer NÖ und dem Land NÖ.





An über 40 Ständen, die von Schulen, Institutionen und Unternehmen betreut wurden, erlebten Schulklassen aus Niederösterreich anhand von Experimenten Naturwissenschaften hautnah.

Die Schülerinnen und Schüler der 4C präsentierten Experimente, die elektrisieren und stellten Fragen wie: "Können Ladungen aus dem Nichts entstehen?" Die mitgebrachten Van-de-Graaff-Generatoren und die damit verbundenen



Versuche stießen auf großes Interesse. Viele weitere Freihandversuche von anderen Schulen mit Alltagsgegenständen sowie Experimente mit Trockeneis, Luftdruck, Stickstoff, Schallwellen, Kunststoff oder auch Robotik-Elementen begeisterten über 500 Schülerinnen und Schüler aus NÖ. Einige Stände wurden am Marktplatz der Wissenschaft direkt von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern betreut. Hier hatte man die Gele-

aenheit, sich über den neuesten Stand der Wissenschaft und Forschung zu informieren. Neben dem "Digi Bus" und Exponaten des Sciencepools (VR-Brillen, Fluasimulator, Tesla-Spule, Laser-Harp u.v.m.) wurde ein spannendes Rahmenprogramm geboten. Mit einem Ralleypass ausgestattet, konnten unsere Schülerinnen und Schüler neben dem eigenen Stand auch sämtliche anderen Stände besuchen und viele interessante Erkenntnisse mit nach Hause nehmen. NÖ Bildungsdirektor Johann Heuras, der in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Experimentaltag besuchte, zeigte sich ebenfalls sehr interessiert: "Gerade technische Berufe sind heute mehr gefragt denn je und ich danke den Initiatoren daher für ihr Engagement im so wichtigen naturwissenschaftlichen Bereich. Es ist dies ein wesentlicher und interessanter Beitraa, Jugendliche für technische Berufe zu begeistern." Highlight des Experimentaltages war ein Impulsvortrag von Ali Mahlodji, EU-Jugendbotschafter und Gründer der Plattform "watchado" für Jugendliche zur Berufsorientierung. Mahlodii betonte in seiner Keynote, dass bei der Berufswahl Begeisterung und Interesse entscheidend sind: "Jeder Mensch hat Potenzial, Nutzt es, denn ihr seid die Zukunft der Welt."

Als Dankeschön für ihren Einsatz bekam die 4C den Bus nach St. Pölten und zurück gratis zur Verfügung gestellt, eine sehr ordentliche Verpflegung vor Ort und zum Abschluss Gutscheine einer Fast-Food-Kette für eine Stärkung auf der Heimfahrt obendrein dazu.

Ronald Binder

Vortrag der Wirtschaftskammer für die 7. Klassen

Am 20. 12. 2018 wurden die 7. Klassen im Rahmen eines Vortrags der Wirtschaftskammer NÖ und der Firma Eaton über die Möglichkeit der Lehre nach der Matura informiert.





Silvesterlauf

Liebe Freunde des Gymnasiums Gmünd!

Ich danke euch allen für die rege Teilnahme am Silvesterlauf 2018. Wir konnten gemeinsam den großartigen 2. Platz in der Gruppenwertung (89 Finisher) erlaufen und so zeigen, dass eine Schulgemeinschaft weiter geht als nur von der 1. bis zur letzten Schulstunde. Glückwünsche gehen natürlich an "Naturfitness" für das Erlangen des 1. Platzes (unschlagbare 209 Finisher) und an Leyrer und Graf für den 3. Platz (72 Finisher).



Mag. Bernhard Schaefer











APOTHEKE ZUM AUGE GOTTES Mag. pharm. G. Libowitzky KG

3950 Gmünd NÖ. Stadtplatz 37 Telefon 02852/52304 Fax 02852/52304-15

Maturaball













Wild Weekend

Am 10. Jänner 2019 durften die 4., 5. und 6. Klassen unseres Gymnasiums die Theatervorstellung "Wild Weekend" des Vienna's English Theatre besuchen. Die extra von Wien angereisten Schauspieler begeisterten mit der mitreißenden Komödie über einen vermeintlich harmlosen Campingausflug in die "Wildnis". Pleiten, Pech und Pannen, Situationskomik und eine Liebesgeschichte in englischer Sprache – English at its best!





Basketball-Unterstufenteam

Das Burschen-Basketballteam der Unterstufe nahm an der Schulmeisterschaft 2018/19 teil und belegte den fünften Platz.

Beim Vorrundenturnier in Klosterneuburg musste die ersatzgeschwächte Mannschaft gegen den Gastgeber vom BG Klosterneuburg und die NMS Traiskirchen leider jeweils empfindliche Niederlagen hinnehmen und konnte sich damit nicht für das Finalturnier qualifizieren. In der Endabrechnung bedeutet dies den fünften Platz.





Tag der offenen Tür





baumann dekor

FINE AUSTRIAN FABRICS

Baumann Dekor steht für gewebte und gelebte Perfektion und das seit über hundert Jahren!

Wir sind eine traditionsreiche Manufaktur für edle Stoffe mit starken Innovationen und kreativen Designs.

Bei uns trifft Tradition auf Moderne - Qualität made in Austria!

Wir suchen laufend motivierte und engagierte

Mitarbeiter/innen und Praktikant(en)/innen

Senden Sie uns bei Interesse bitte eine Initiativbewerbung

per E-Mail an: office@baumann.co.at



Besuchen Sie unser Outlet in Gmünd, in der Schremser Straße 38:

- Hochwertige Möbel- und Dekorstoffe
- Persönliche Beratung und Service
- Accessoires wie Polster und Taschen aus unseren Designstoffen
- Restposten zu Schnäppchenpreisen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-12:00 und 13:00-17:00

Baumann Dekor Outlet Schremser Straße 38 3950 Gmünd T: 02852 9008 259 M: office@baumann.co.at



2. Semester

11 02 2019

Schnupperstunden 1. Klassen Stellungstermin Jahrgang 2001 RYC: Seminar

12 02 2019

Schnupperstunden 1. Klassen Stellungstermin Jahrgang 2001 SCB: Fußball-Hallencup

13.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen Reifeprüfung Wintertermin: mündliche Prüfungen CZE: Seminar

14.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen CZE, FÀL, MUE: Seminar

15.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen Schi-Bezirksmeisterschaften

ABL: Seminar

Reifeprüfung Sommertermin: Abaabe der VWA

18.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf

LEN: Tag der Hefe in der 8A, 8B

und 8C

Studienchecker: 7A und 7B POL: Volleyballcup

19.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen POL, SCB: Eislaufen in den 3. und 4. Klassen

20.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen Kunsttage Wien: 7A und 7B Begleitlehrer: GOB, KOL CZE: Direktorendienstbesprechung

21.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen Kunsttage Wien: 7A und 7B

22.02.2019

Schnupperstunden 1. Klassen

27.02.2019

Seminar "Soziales Lernen"

28.02.2019 **BIN: Seminar**

05.03.2019

Faschingdienstag SCB: Seminar

06.03.2019

36

PRE: Mädchen-Fußballturnier

PRI: Seminar

07.03.2019 FAL: Seminar

08.03.2019 SCG: Seminar

09.03.2019 SCG: Seminar

10.03.2019

Wintersportwoche 2., 3. und 5. Klassen

11.03.2019

Wintersportwoche 2., 3, und 5. Klassen

ABL, RYC, SCD: Seminar

12.03.2019

Wintersportwoche 2., 3. und 5. Klassen

13.03.2019

Wintersportwoche 2., 3. und 5.

ARN: Seminar Reifeprüfung 2019: Vorsitzender stellt sich den 8. Klassen

14.03.2019

Wintersportwoche 2., 3. und 5.

Klassen **KUS: Seminar** 15.03.2019

Wintersportwoche 2., 3. und 5.

Klassen

AMA, KUS, SPF: Seminar Soziales Lernen in der 3D

18.03.2019

SCG, MUE: D-Olympiade in

Tschechien

19.03.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: VWA-Präsentationen SCG, MUE: D-Olympiade in **Tschechien**

BUN, ROT: Seminar

20.03.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: VWA-Präsentationen BUN, ROT: Seminar

21.03.2019 KUS: Seminar

22.03.2019 KUS: Seminar

23.03.2019 STH: Seminar

25.03.2019

ABL, BIN, KUS: Seminar CZE: Vorsitz Reifeprüfung Sommertermin 2019 in St. Pölten



26.03.2019

CZE: Vorsitz Reifeprüfung Sommertermin 2019 in St. Pölten

27.03.2019

JIF: DELF-Prüfungen in Zwettl

RYC: Seminar

29.03.2019

ABL, UTZ: Schachturnier

30.03.2019 **ARN: Seminar**

E-Sprachwoche der 7. Klassen

31.03.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen

01.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen

ROT: Seminar

Theatervorstellung für die 1.

Klassen

02.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen JIL: SQA-Vernetzungstreffen SCG: SQA-Vernetzungstreffen

SCB: U15-Fußballturnier

03.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen

04.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen Bildungsstandardtestung Englisch in den 4. Klassen ARN, BUN, WIT: Seminar CZE: Direktorendienstbespre-

chung PRE: U13-Fußballturnier

05.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen ARN, BUN, STH, WIT: Seminar

06.04.2019

E-Sprachwoche der 7. Klassen

STH: Seminar

08.04.2019 **ROT: Seminar**

PRE: Mädchen-Fußballturnier Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses

09.04.2019 **ROT: Seminar**

10.04.2019 **BIN: Seminar**

12.04.2019

Theatervorstellung für die 1. und 2. Klassen

13.04.2019

Beginn der Osterferien

23.04.2019

Ende der Osterferien

BIN: Seminar

24.04.2019 BIN, SCB: Seminar

25.04.2019 **BIN: Seminar**

Lesung für die Schüler der 5.,

6. und 7. Klassen

Pädaaoaische Konferenz Beurteilungskonferenz der 8. Klassen

26.04.2019

ARN, GOB, WEI: Seminar PRE: Mädchen-Fußballturnier

Elternsprechtaa

27.04.2019

ARN, GOB: Seminar

29.04.2019 **BUN: Seminar**

JIL: Sitzung des Landesleitungswahlausschusses ABL: Basketballturnier Elternvereinsvorstandssitzuna

30.04.2019

LEN: Fachausschusssitzung

01.05.2019 Feiertag

03.05.2019 MUE: Seminar **KOL: Musikschule** SCB: U13-Fußballturnier

04.05.2019 MUE: Seminar

06.05.2019

Letzter Schultag der 8. Klassen PRE: Tennis-Schulcup Elternvereinsausschusssitzung

07.05.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Klausurarbeit Deutsch

08.05.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Klausurarbeit Mathema-

10.05.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Klausurarbeit Englisch Kinobesuch der 4., 5. und 6. Klassen

13.05.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Klausurarbeiten Latein, Darstellende Geometrie, Bioloaie und Physik

14.05.2019

JIL: Administratorendienstbesprechung

15.05.2019

Studienchecker: 7A und 7B

17.05.2019

CZE: Vorsitz Reifeprüfung Sommertermin 2019 in St. Pölten

18.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

19.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

20.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen Reifeprüfung Sommertermin 2019: Zwischenkonferenz

21.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

22.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

23.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

24.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen LEN: Gewerkschaftssitzung

25.05.2019

E-Sprachwoche der 6. Klassen

30.05.2019

Christi Himmelfahrt

31.05.2019

Schulautonom frei

04.06.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Mündliche Prüfungen

05.06.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Mündliche Prüfungen

06.06.2019

Reifeprüfung Sommertermin 2019: Mündliche Prüfungen

07.06.2019 Maturafeier

10.06.2019 Pfingstmontag

11.06.2019 Schulfrei

18.06.2019 SCB: Seminar

24.06.2019 Workshop

25.06.2019 Workshop

26.06.2019

Halbtagswandertag

27.06.2019 Schulfest

28.06.2019 Letzter Schultag Zeugnisausgabe

Tag der Hefe – Bierbrauen im Unterricht

Auch im Schuljahr 2018/2019 fand der schon traditionelle "Tag der Hefe" statt. Am 18. Februar 2019 wurde der Chemie-Unterricht der 8. Klassen für einige



Stunden in die Schulküche verlegt, um die im Unterricht gelernte Theorie über den biochemischen Prozess der alkoholischen Gärung praktisch anzuwenden. Die Zutaten, nämlich

Hefe, Hopfen und das Gerstenmalz wurden so wie jedes Jahr kostenlos von DI Karl Theodor Trojan von der Brauerei Schrems zur Verfügung gestellt.

Den Schwerpunkt bildete der eigentliche Brauvorgang. Genauestens wurden die einzelnen Stadien der Herstellung des Gerstensafts studiert. Auch wenn bei den zwischenzeitlichen Verkostungen des noch unfertigen Produktes sehr skeptische Grimassen auf den Gesichtern der Schülerinnen und Schüler zu sehen waren, verbreitete das obergärige Endprodukt einige Wochen später,

mit seinem leicht süßlichen und fruchtigen Geschmack, durchaus zufriedene Gesichter. Da es aber der Tag der Hefe und nicht nur des Bieres war, fertigten die angehenden Maturantinnen und Maturanten auch köstliche Pizzen und backten wundervolle Buchteln.

Mag. Harald Lenz



Kunsttage Wien Musikerziehung 7AB, 20.-21. 02. 2019

Am Mittwoch, dem 20. Februar 2019, fuhren wir, die beiden siebten Klassen, vom Musikunterricht aus nach Wien. Nach der zirka zweistündigen Zugfahrt kamen wir am Bahnhof Heiligenstadt an.

Erstes Ziel war das Ö3-Studio. Unsere Führerin, Tina, gab uns einen sehr informativen Einblick in die Tätigkeiten und Aufgabenbereiche des Studios. Gegen Ende der Führung besuchten wir Kati Bellowitsch im Aufnahmestudio. Aufgrund ihrer jahrelangen Erfahrung konnte sie uns von zahlreichen Geschehnissen und Erlebnissen berichten.

Am Nachmittag besichtigten wir dann das Wiener Opernhaus im ersten Wiener Gemeindebezirk. Die Staatsoper wird auch als "das erste Haus am Ring" bezeichnet. Sie wurde am 25. Mai 1869 mit einer Premiere von "Don Giovanni" von Wolfgang Amadeus Mozart eröffnet. Der gewaltige Bau mit seinen vielen spielerischen Verzierungen faszinierte uns sehr. Im Rahmen einer Führung erfuhren wir sämtliche Details und Fakten über das



Opernhaus. Leider hatten wir nicht ausreichend Zeit, um uns eine Oper zu Gemüte zu führen.

Am Abend ließen wir uns ein delikates Abendmahl schmecken. Anschließend spielten wir noch einige Partien Billard.

Am nächsten Morgen machten wir uns auf den Weg zum Wiener Musikverein, einem traditionsreichen Konzerthaus. In dem kolossalen Gebäude befindet sich der weltberühmte Goldene Saal, der als einer der schönsten und akustisch besten Säle der Welt gilt. Die Führung durch das Gebäude hat uns allen sehr gut gefallen.

Der letzte Programmpunkt unserer Wiener Kunsttage war das Haus der Musik. Dort konnte man auf spielerische Art und Weise Vieles über bekannte Komponisten wie Beethoven oder Haydn erfahren. Viele musikfremde Mitschülerinnen und Mitschüler genossen die Gelegenheit, das ein oder andere Instrument ausprobieren zu dürfen.

Die Wiener Kunsttage waren wirklich eine tolle Abwechslung zum monotonen Schulalltag. Wir konnten viel neues Wissen mit nach Hause nehmen und würden einen solchen Ausflug sofort noch einmal machen!

Bildnerische Erziehung 7AB



Peter Paul Rubens: Venus vor dem Spiegel, um 1614/15, Sammlung Liechtenstein

Am Mittwoch war die erste Station unserer BE-Exkursion das Museum "Albertina", in welchem wir die Gelegenheit hatten, einen interessanten Überblick über die Fürstliche Sammlung Lichtenstein zu erhalten. Weit über einhundert der bedeutendsten Gemälde und Skulpturen eines der traditionsreichsten Häuser Europas spannen einen beeindruckenden Bogen von der italienischen Frührenaissance über das Zeitalter des Barocks bis zum Wiener Biedermeier und dem Historismus der Makart-Ära. Das wohl berühmteste Werk der Sammlung ist Rubens" "Venus im Spiegel" um 1614.

Am Nachmittag konfrontierten wir uns mit der Frage, wie wir in Zukunft arbeiten, wo wir studieren oder leben werden. Der zweite Bezirk hat entlang der neuen U2 im sogenannten "Viertel 2" einige Beispiele dafür parat – u.a. den neuen Campus der Wirtschaftsuniversität mit einem Masterplan von BUSar-





WU Campus, Teaching Centers, BUSarchitektur, Wien.

chitektur und Stararchitektinnen und -architekten wie Peter Cook oder Zaha Hadid. Gleich daneben befinden sich Bürobauten, Hotels, Wohnhäuser sowie Wohnungen für Studierende, aber auch das Areal der Wiener Krieau hat sich einer Wohnbebauung geöffnet. Besonders gefielen uns die von Stararchitektin Zaha Hadid und vom österreichischen Architekturbüro BUS, designten Universitätsgebäude, obgleich das Ambiente des Viertel 2 auf uns durch die dominanten Stahl-Glas-Konstruktionen eher abweisend und kühl wirkte.



Am Donnerstagvormittag besuchten wir eine Ausstellung im Museum für angewandte Kunst. Mit ihrem Ausstellungsprojekt "SAGMEISTER & WALSH: Beauty" liefern Stefan Sagmeister und Jessica Walsh ein visuell eindrucksstarkes multimediales Plädoyer für die Lust am Schönen. Die das gesamte MAK durchflutende Ausstellung untersucht, warum sich Menschen von Schönheit angezogen fühlen, wie sie mit ihr umgehen können und welche positiven Effekte Schönheit haben kann. Anhand von Beispielen aus den Bereichen Grafik, Produkt-

design, Architektur und Stadtplanung demonstrieren Sagmeister & Walsh, dass schöne Objekte, Gebäude und Strategien nicht nur mehr Freude machen, sondern tatsächlich besser funktionieren, und dass die Form nicht einfach der Funktion folgt, sondern in vielen Fällen die Funktion ist. Während des Besuches im MAK wird klar, dass "Schönheit" in allen Bereichen des Lebens existiert und unseren Alltag positiv beeinflussen kann. Uns hat die Ausstellung durch ihre abwechslungsreichen Themenbereiche sehr gut gefallen. Eine Besonderheit war die VR-Brille, mit welcher wir in einem virtuellen Raum Skulpturen nach unseren eigenen Vorstellungen konstruieren konnten.



Die letzte Station unserer Kunstexkursion war das "Leopold" Museum, welches für seine au-Bergewöhnliche Schiele- und Klimt-Sammlung bekannt ist. Schiele, Gerstl und Kokoschka folgten um 1900 ihrer eigenen expressionistischen Vision und hinterfragten dabei die gängigen Schönheitsideale des Sezessionsstils. Mittels verzerrter Proportionen, vibrierenden Farbauftrages und psychologisierenden Menschenbil-

dern gelang es ihnen, den visuellen Eindruck aufs Äußerste zu steigern. Uns kunstbegeisterte Schülerinnen und Schüler hat die Ausstellung sehr bewegt.

Teilnahme am internationalen 15. Projektwettbewerb des VCÖ

Auch in diesem Schuljahr nahmen zwei 4. Klassen (4B, 4C) des BG/BRG Gmünd am internationalen 15. Chemie-Projektwettbewerb mit dem Thema "Alles Chemie – nachhaltig und innovativ", der vom Verband der Chemielehrer/innen für die Unterstufe organisiert und durchgeführt wird, teil.

Wir leben im Zeitalter des Plastiks und die in den letzten Jahren rapide ansteigende Kunststoff-Problematik bereitet der Menschheit sowie der Umwelt gewaltige Probleme. Besorgniserregende Berichte über das allgegenwärtige Mikroplastik sowie das Vorkommen gewaltiger Kunststoff-Teppiche in den Weltmeeren fordern ein Umdenken. Die eingereichte Projektarbeit mit dem Titel "Biokunststoffe" beschäftigt sich deshalb hauptsächlich mit dem Ersatz erdölbasierender konventioneller Kunststoffe durch biologisch abbaubare Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen.

Das Projekt setzt sich aus einem praktischen und einem theoretischen Teil zusammen. Nach einer allgemeinen Einführung zum Thema Kunststoffe bezüg-





lich Aufbau, Struktur und Einteilung wurden die unterschiedlichen Eigenschaften der vier wichtigen Thermoplasten PE, PP, PS und PVC im Schülerexperiment untersucht. Die Jugendlichen erhielten unbekannte Kunststoffproben, die sie mit den vorgestellten Methoden untersuchen und entsprechend identifizieren mussten.

Im theoretischen Teil bildeten die Schülerinnen und Schüler Gruppen und erhielten Fachinformationen zu einem ausgewählten Thema. Die Jugendlichen sollten nun die wichtigsten Informationen der ausgegebenen Fachtexte zusammenfassen sowie ein Arbeitsblatt erstellen, mit dem man die wichtigsten Informationen auf lustvolle Art und Weise (Kreuzworträtsel, Lückentext, Buchstabensalat...) abfragen kann.

Durch die Teilnahme sowie der damit verbundenen verpflichtenden Abgabe eines entsprechenden Projektberichts werden den Schülerinnen und Schülern als Projekthilfe Schülerversuchsgeräte im Wert von ca 1.000 € zur Verfügung gestellt, welche mit Sicherheit eine Bereicherung des Unterrichts darstellen werden. Den kompletten Projektbericht kann man auf der Homepage des BG/BRG Gmünd abrufen.

Mag. Harald Lenz

Sprachwoche Irland

Unter der Leitung von Mag. Karin Ehling-Zeugswetter und Mag. Bernhard Rychetsky nahmen im Zeitraum vom 30. 03. bis 06. 04. 2019 30 Schülerinnen und Schüler an einer ungemein lehrreichen Englisch-Sprachwoche teil, welche dieses Jahr in die Küstenstadt BRAY nach Irland führte.

Halbtags wurden die Schülerinnen und Schüler in der renommierten "ATC-Language-School" in englischer Sprache unterrichtet; die Nachmittage waren von ebenso lehrreichen wie interessanten Unternehmungen geprägt.

Warum Irland "die grüne Insel" genannt wird, durften die Schülerinnen und Schüler selbst durch den beständigen Regen erfahren, obgleich das raue irische Wetter durch das teils skurrile bis heitere Amüsement ein wenig aufzulockern schien.



Besonders der abgehaltene Tanzabend, an dem den Schülerinnen und Schülern von eingefleischten irischen Tänzern landestypische Tänze gelehrt wurden, dürfte vielen ein unvergesslich kurzweiliges Erlebnis gewesen sein.

An zwei Nachmittagen besichtigte die Gruppe Irlands Hauptstadt Dublin, wo es den Schülerinnen und Schülern erlaubt war frei herumzuflanieren, Geschenke zu erwerben und die weithin bekannte Architektur des georgianischen Zeitalters zu besichtigen.

Den krönenden Abschluss der Woche bildete der unter Einheimischen sehr beliebte "Cliff Walk", welcher die Gruppe von Bray bis in den acht Kilometer entfernten Ort Greystones führte.

Es bleibt zu hoffen, dass die Teilnehmenden diese Woche in ergiebiger Erinnerung behalten mögen.

DELF

In diesem Schuljahr absolvierten Schülerinnen und Schüler aus den siebten Klassen bravourös das Französischsprachzertifikat DELF auf Niveau A2. Dieser Test beinhaltet die Teile Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen. Die Sprechdialoge werden mit einem/r französischen Muttersprachler/in geführt, was für die Kandidatinnen und Kandidaten doch eine Besonderheit darstellt.

Mag. Regina Jillecek-Fellner





v.l.n.r.: Jakob Haumer, Chiara Dosso, Valentin Binder, Marco Lair, Agnes Hobecker, Marius Wandl

Der Zauberer von Oz

Ins Land des Zauberers von Oz entführte das "Theater mit Horizont" am 1. April unsere Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen mit seinem Musical frei nach dem Kinderbuch des amerikanischen Autors Lyman Frank Baum.





Ein Wirbelsturm verschlägt Dorothy ins Land Oz, nur der Zauberer und Herrscher des Landes könne ihr angeblich dabei helfen, wieder nach Hause zu gelangen. Auf ihrem Weg zum Zauberschloss lernt sie die Vogelscheuche, den Blechmann sowie den Löwen kennen, und da auch jene drei besondere Wünsche haben, schließen sie sich dem Mädchen an. Allerdings ist die böse Hexe Glissandra hinter Dorothy her, um in den Besitz ihrer Zauberschuhe – ein Geschenk zweier sprechender Pflanzen – zu kommen. Am Ende der Reise wird die böse Hexe erlöst, alle bekommen, was sie sich erträumt haben, allerdings nicht vom Zauberer von Oz, der sich als ein freundlicher, älterer Herr entpuppt. Vielmehr besitzen sie schon alles, was sie sich wünschen, die Lösung ist in ihnen selbst zu finden.

Mit viel Witz und großer Spielfreude vermittelten die Darsteller die Botschaft von der Kraft der Freundschaft, das junge Publikum folgte gebannt den Abenteuern der vier Freunde.

Im Dschungel ist die Hölle los

Der Dschungel und dessen Bewohner sind bedroht. Elfenbeinjäger töten aus Geldgier Elefanten, ein ruhmsüchtiger Wissenschaftler bemächtigt sich einer Heilpflanze, ein gewissenloser Geschäftsmann lässt den Dschungel roden. Doch die Dschungelbewohner – Mensch und Tier – wehren sich.

Mag. Anita Altmann hat mit ihrer Theatergruppe des Gymnasiums mit dem von ihr verfassten Stück ein ernstes Thema auf die Bühne gebracht, das aber auf sehr unterhaltsame, kurzweilige Art präsentiert wurde. Dabei stellten die Mitglieder der Theatergruppe – Schülerinnen und Schüler der ersten bis fünften Klassen – vor einem aufwendig und liebevoll gestalteten Bühnenbild ihr schauspielerisches und gesangliches Talent unter Beweis und begeisterten das Publikum.



"Blackout – Morgen ist es zu spät"

Ganz Europa ist durch einen Stromausfall lahmgelegt: Nach Tagen ohne funktionierendes Stromnetz kommt es fast zu bürgerkriegsartigen Zuständen, es herrscht Chaos allerorten und in Kraftwerken versuchen Techniker die totale Katastrophe zu verhindern.



Dieses Schreckensszenario ist der Inhalt des Thrillers "Blackout", den Marc Elsberg den Schülerinnen und Schülern der 5. bis 7. Klassen im Rahmen der Literaturtage der Stark-Buchhandlung vorstellte. Der Autor las nicht nur aus seinem Werk vor, das 2012 zum Wissensbuch des Jahres in der Kategorie Unterhaltung gewählt wurde, sondern gab auch einen Einblick in seine umfangreiche Recherchearbeit. Zum Abschluss ging Elsberg ausführlich auf die Fragen des Publikums ein.

BACK TO THE FATHERLAND

Die Geschichte ihrer Familien könnte unterschiedlicher nicht sein: Gil ist die Enkelin eines Holocaust-Überlebenden, Kat jene eines Nazi-Offiziers.



Gil und Kat begaben sich auf die Reise: auf die Suche nach anderen Enkelkindern von Holocaust-Überlebenden, die nach Deutschland und Österreich ausgewandert sind, um zu erfahren, wie deren Großeltern auf ihre Entscheidung reagiert haben. Könnte die Rückkehr zu den Stätten ihres Leidens vor Jahrzehnten nun zu einer Versöhnung zwischen den Generationen

führen? BACK TO THE FATHERLAND begleitet drei Familien auf ihrer Reise durch die Zeit; israelische Enkelkinder der "Dritten Generation" und ihre Großeltern. Der Film befasst sich mit beiden Seiten der historischen Tragödie und mit dem Versuch, eine eigene Zukunft aufzubauen, ohne dabei die Vergangenheit zu verdrängen. Im Anschluss an den Film konnten die 4., 5. und 6. Klassen in einem interessanten Gespräch mit den beiden Regisseurinnen noch viele Fragen zu der Entstehung des Projektes stellen.

Klassenkonzerte im Mai und Juni

Auch heuer haben neun "musikfreudige" Klassen der Unterstufe in sogenannten "Klassenkonzerten" die im Laufe des Jahres erarbeiteten Songs und Musikstücke unter der Leitung ihrer Musiklehrerin Susanne Moldaschl zur Aufführung gebracht. Normalerweise werden diese Konzerte im großen Musiksaal abgehalten, bei der großen Anzahl der Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen jedoch, es waren 32 Kinder, musste man in den 2. Stock ausweichen. Der Vortragsnachmittag fand auf der Schulbühne statt und wurde von den ca. 90 Besuchern begeistert aufgenommen.



Die Mädchen und Buben beweisen bei diesen Aufführungen immer großen Mut, da sie nicht nur im Chor gemeinsam singen, sondern auch solistisch auf ihren Instrumenten oder singend ihr Können zeigen. Gemeinsam zu singen und zu musizieren macht hauptsächlich Spaß. In einem Fach, in welchem die "Leistung" nicht in Schularbeiten und Tests gezeigt werden kann, ist ein Konzert ein großartiges Mittel, das Erlernte seinem Umfeld zu vermitteln. Das Ganze auch noch vor Publikum zu machen, trainiert nicht nur die Aufführungspraxis, sondern hilft auch dabei, Lampenfieber in den Griff zu bekommen.

Intensivsprachwoche Edinburgh

Zu früher Stunde traten am 18. Mai 26 Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen in Begleitung ihrer Klassenlehrerinnen Prof. Berger und Prof. Utz die Reise nach Schottland an. Schon am Nachmittag wurden sie von ihren Gastfamilien abgeholt. In den nächsten sechs Tagen gab es neben Sprachunterricht einige Ausflüge, z.B. nach Glasgow oder Tantallon Castle, Stadtrundgänge mit Shopping, halsbrecherische Aufstiege (Arthur's Seat, 250 m), kulinarische Highlights (Haggis), Erfahrungen mit dem Edinburgher Bussystem, Strandspaziergänge und schottische Tänze – volles Programm!

Nach dieser wirklich intensiven Woche kamen alle wohlbehalten am 25. Mai zurück – hoffentlich um viele Eindrücke reicher.





shopping GENTER RUZICKA

SPORTBERICHT

von Mag. Michael Preißl

Einleitung

Alle Meldungen und Ergebnisse den Schulsport im BG/BRG Gmünd betreffend, können brandaktuell mit Fotos auf der schulsporteigenen Facebook-Seite abgerufen werden!

Den entsprechenden Link findet man unter:

www.bggmuend.ac.at/sport

Weiters gilt ein Dank all jenen, die die Beschickung und Organisation der Wettbewerbe und Veranstaltungen durch unsere Schule möglich gemacht haben: von der Direktion über den Lehrkörper, von den örtlichen Sportvereinen und Sponsoren bis zu den Erziehungsberechtigten, die bei der Organisation der Elternsprechtags-Buffets mitgeholfen haben. Ein ganz besonderer Dank geht an den Elternverein unter Obmann DDr. Michael Bilek, der einen namhaften Betrag zur Unterstützung des Schulsports zur Verfügung stellt.

Nach Redaktionsschluss 2017/18

Auch nach dem Redaktionsschluss für den Jahresbericht im letzten Schuljahr war die Sportabteilung nicht untätig. Einige schöne und erfolgreiche Schulsportveranstaltungen wurden beschickt:

Leichtathletik

Bei den ersten Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften seit vielen Jahren auf der neuen Sportanlage des Schulzentrums konnte das über dreißigköpfige Team des Gymnasiums einige Erfolge verbuchen.

Neben den Klassensiegen von Laura Moser und Niklas Lenz in der U16-Wertung wurden drei weitere Stockerlplätze und zwei Mannschaftstitel erlaufen, ersprungen und erworfen.

Gratulation an die NMS1 Gmünd für eine professionelle und durchdachte Organisation.



Baseball

Im Rahmen einer Kooperation mit den Schremser Baseballern bekam in den Monaten April, Mai und Juni jede Gym-Klasse eine zweistündige Schnuppereinheit! Geleitet wurden diese von Ryan "Boomer" Saunders, dem ameri-

kanischen Playing Coach des Schremser Beers Baseball Clubs.

Beim 3. Waldviertler Baseball Schulcup mit fast 100 teilnehmenden Kids eroberte die Mannschaft unserer 2. Klassen den 4. Platz, unser Team der 3. Klassen landete als Dritter sogar am Podest.



Volleyball

Schöner Abschluss des Volleyball-Schwerpunkts der Burschen der 4. Klassen: Beim Freundschaftsturnier mit Teams aus dem Waidhofner Bezirk konnte der 1. Platz erspielt werden. Die zweite Gym-Mannschaft belegte Platz 4 unter 6 Teilnehmern.

Schwimmen

Unsere Schwimm-Asse gingen beim Solinchen Cup im Sole-Felsen-Bad Gott sei Dank nicht baden: Einige Klassensiege und viele Stockerlplätze sorgten für ein tolles Abschneiden bei dieser gut organisierten Schwimmveranstaltung!

Fußball

Im Zuge der Aktionstage fand das traditionelle Fußball-Freundschaftsspiel gegen das Schulzentrum Gmünd statt.

In einem Match auf Augenhöhe eroberte unser Team mit einem umjubelten 3:2-Sieg den Wanderpokal für ein Jahr zurück an unsere Schule!

Events und Ergebnisse 2018/19

Wintersport

Das Highlight der Wintersportsaison war sicherlich die vom Gymnasium Gmünd organisierte 2. Auflage der Schi-Bezirksmeisterschaften in Harmanschlag.

198 gemeldete Starter aus 13 Schulen kämpften auf der Piste der Arra-Liftgesellschaft in Harmanschlag bei traumhaftem Wetter um die Bezirksmeistertitel in verschiedenen Altersklassen.

Unsere Schule errang einige Klassensiege und stellte die beiden schnellsten Läufer bei Mädchen (Victoria Fuchs) und Burschen (Jonathan Wirth). In der Mannschaftswertung mussten wir uns nur der VS Weitra geschlagen geben.



Auch die Wintersportwoche in Obertauern war ein voller Erfolg.

90 Schüler des Gymnasiums und 10 Lehrer verbrachten eine abwechslungsrei-

che Zeit in Obertauern.

Neben den klassischen Schi- und Snowboardgruppen wurde auch eine Alternativgruppe mit Langlaufen, Biathlon, Schneeschuhwandern oder Rodeln angeboten.

Ein lustiges und vielfältiges Rahmenprogramm rundete diese gelungene Schulveranstaltung ab.



Fußball

Unsere Teams in den diversen Fußballbewerben sind seit Jahren Garanten für schöne Erfolge, oft sogar über die Bezirksgrenzen hinaus.

U13-Bewerb

"Dieses war der neunte Streich!"

Unser U13-Team feierte nach zwei erfolgreichen Herbstturnieren mit zwei knappen Siegen im Oberen PlayOff gegen beide Gmünder Mittelschulen (1:0, 3:1) den 9. Bezirksmeistertitel in Serie!

Im Landesturnier gegen die Schulen



aus Waidhofen, Zwettl und Mistelbach war allerdings kein Kraut gewachsen. Trotzdem gehen wir mit viel Selbstvertrauen in die Saison 2019/20, da nur 2 Spieler aus Altersgründen dem Team verloren gehen und fast der komplette Stamm wieder spielberechtigt ist – außerdem wird das Jubiläum des 10. Meistertitels angepeilt!

Auch beim Futsal in der Halle zeichnete sich ein ähnliches Bild ab: Im Bezirk das Maß der Dinge, regional noch ein wenig zu grün hinter den Ohren ...

U15-Bewerb

Dieses Jahr mussten wir uns als Titelverteidiger mit dem Vizemeister begnügen. Das starke Team der NMS2 Gmünd hatte am Ende die Nase knapp vorne.



Mädchen-Bewerb

Konstante Erfolge fahren in den letzten Jahren unsere Mädchen-Unterstufen-Fußballteams ein.

Zuerst wurde im Dezember der Hallenbezirkstitel gewonnen. Dann schaffte man sogar den Waldviertel-Meistertitel in der Waldhofner Halle.

Als Draufgabe erreichten wir bei der erstmals ausgetragenen Landesmeisterschaft im Hallenfutsal den vielumjubelten dritten Platz.

Die Bronzemedaillen für alle Spielerinnen wurden von prominenten Sportlern und Funktionären des Niederösterreichischen Fußballverbandes verliehen – sicherlich ein Highlight für unsere Spielerinnen und für den Schulsport im Gym-

nasium Gmünd.

Tabelle Hallen-Landesmeisterschaft

- SMS Wr. Neustadt
- 2. SMS Tulln
- 3. BG/BRG Gmünd
- 4. KLG Gänserndorf
- NMS Pöggstall
- 6. NMS Waidhofen/Thaya



Oberstufe

Schon Tradition hat der Gymnasium-Hallencup für Oberstufen-Fußball in der Zwettler Stadthalle.

Unsere Mannschaft erreichte mit einem jungen, aus vielen Fünftklässlern bestehenden Team den 3. Platz und kann sich berechtigte Hoffnungen auf ein noch besseres Resultat in den nächsten beiden Jahren machen.

Volleyball

Unterstufe

Mit einem kleinen Kader überraschte unser Schülerligateam heuer in der Bezirksliga Zwettl, in der man mangels Gegner im eigenen Bezirk antreten musste. Nach acht teilweise sehr spannenden Spielen belegte die Mannschaft den guten dritten Rang.

- 1. NMS Schweiggers
- 2. BG/BRG Zwettl
- 3. BG/BRG Gmünd
- 4. MKM Stift 7wettl
- 5. SMS 7wettl

Oberstufe

Mit großen Hoffnungen gingen unsere Oberstufen-Volleyballerinnen heuer in die Waldviertelliga.

Die Mannschaft erfüllte die in sie gesetzten Erwartungen auch optimal. Die sechs Spiele im Grunddurchgang wurden, auch aufgrund der tollen Stimmung im Team, allesamt gewonnen.

Beim Finalturnier überstand man das Semifinale problemlos, bis im Finale gegen das Gymnasium Horn unerklärlicherweise ein Einbruch kam.

Åm Ende musste man sich trotz aller Bemühungen und großem Kampfgeist im letzten Spiel des Jahres knapp geschlagen geben.

Die Enttäuschung war groß, ebenso groß ist aber die Hoffnung, im kommenden Schuljahr ähnlich gute Leistungen zeigen zu können.

Tabelle Waldviertelliga 2018/19

- 1. BG/BRG Horn
- 2. BG/BRG Gmünd
- 3. BG/BRG Waidhofen 1
- 4. BG/BRG Waidhofen 2
- 5. HAK Gmünd
- 6. HAK Waidhofen
- 7. HLW Zwettl

Nach einigen Jahren wurden im Sportbereich wieder Verbindungen zu einer tschechischen Partnerschule geknüpft: Ein freundschaftlicher Volleyball-Vergleichskampf mit der SZS Tabor (Krankenschwesternschule) aus Südböhmen und dem Schulzentrum Gmünd brach-



Foto: Die Volleyballabteilug Unter- und Oberstufe mit neuen Traininasshirts



te nicht nur spannende Ballwechsel, sondern auch einige interessante Gespräche zwischen Lehrern und Schülerinnen.

Im kommenden Jahr wird das Gymnasium Gmünd voraussichtlich eine Rückeinladung bekommen.

Tischtennis

Leider waren unsere erfolgsverwöhnten Tischtennis-Cracks beim Vorrunden-Turnier in Wieselburg chancenlos und schafften es heuer nicht, sich für die Teilnahme am Landesfinalturnier zu qualifizieren.

Tennis

Noch einmal eine Steigerung erlebte der Tennisboom an unserer Schule.

Fünf Teams in der Unterstufe und eines in der Oberstufe kämpften um Punkte, Games und Sätze.

An insgesamt fünf Terminen kamen mehr als 25 Spielerinnen und Spieler zum Einsatz, und konnten wichtige Spielpraxis für die Mannschaftsmeisterschaften in ihren Vereinen sammeln. Highlight war der Vizekreismeistertitel für das 1er-Team der Unterstufe.





Baseball

Im Rahmen einer Kooperation mit dem Schremser Beers Baseball Club bekam in den Monaten April, Mai jede Gym-Klasse eine zweistündige Baseball-Schnuppereinheit.

Der US-Playing-Coach der Schremser Beers, Ryan Sanders, wusste mit seiner lockeren, witzigen Art viele Kids für Baseball zu begeistern.

Als Höhepunkt nahmen zwei Unterstufen-Teams unserer Schule am Waldviertler Baseball Schulcup teil.

Die diesjährige Veranstaltung fand erst nach Redaktionsschluss statt.



Sport-Awards

Seit mehreren Jahren werden im Rahmen der Schulschluss-Messe die BG/BRG Gmünd-Sport-Awards verliehen. Dabei werden Schülerinnen und Schüler sowie Teams berücksichtigt, die herausragende Leistungen bei Schulsportbewerben für unsere Schule erbracht haben. Nicht immer geht es allerdings um den Sieg, auch besonderes Engagement im organisatorischen oder sozialen Bereich bzw. besondere Vielseitigkeit wird berücksichtigt!

Die Awardgewinner 2018/19 sind:

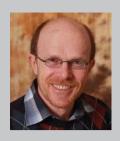
Klasse 4C (23 Schülerinnen und Schüler, 18 haben an einem Schulsportbewerb teilgenommen)

Mädchen-Fußballteam (Bronzemedaille Hallen-Landesmeisterschaft)

Schulschach

Höhepunkt in diesem Schuliahr war der 35. Waldviertler Schulschachtag am 29.3.2019 in der MMS Gmünd.

In der Unterstufe nahm heuer neben drei Viererteams vom BG/ BRG Horn sowie drei Mannschaften der NMS Litschau auch wieder das BG/BRG mit einem Team, bestehend aus Domink Lotz, Andreas Kolm, Victoria Puhr, Lukas Zimmermann und Georg Zwettler, teil.





Klaren Siegen gegen Litschau 1, Horn 2, Horn 3 und Litschau 3 steht leider eine Niederlage gegen Titelverteidiger Horn 1 gegenüber. Damit wurde hinter dem Landesund Staatsmeister aus Horn wie im Vorjahr der zweite Platz erreicht. Die einzige Niederlage im Turnier ist aber verständlich, wenn man bedenkt, dass fast alle Spieler aus Horn im NÖ Landeskader sind und von Spitzenspielern trainiert werden. Aber auch zur Silbermedaille darf den Vertretern des BG/BRG Gmünd recht herzlich gratuliert werden!

Johann Cizek

Nähere Informationen zu allen Schachevents sind auf unserer Homepage zu finden: www.bggmuend.ac.at/category/schach/





NBG () TALENTS

DAS NBG JOB-PROGRAMM

Bewirb Dich auf:

www.nbg.tech







Q NBG Talents

KLASSEN

Matura 2019







8C₅₃



- 3. Reihe: Nina Fuchs, Marlene Mautner, Fabian Ruso, Leo Zechmeister, Elina Anderl, Timea Ableidinger
- 2. Reihe: Muammer Aköz, Marie Moldaschl, Chiara Gerstbauer, Katja Preissl, Melek Yildirim, Raphael Polzer, Max Gerstbauer
- 1. Reihe: Lena Neuwirth, Lena Fichtenbauer, Sarah Adamek, Mia Farnberger, Silke Binder





- 3. Reihe: Mariana Kolmanová, David Engel, Felix Krenn, Rina Mohammadi
- 2. Reihe: Tobias Sitz, Clemens Stellner, Emely Edwards, Luisa Thaler, Joan Zimmel, Franziska Kartusch
- 1. Reihe: Barbara Worschech, Julia Haumer, Raphael Decker, Jana Schmid, Juliane Schweigler

Liegend: Heinrich Buchhöcker

Fehlt: Florens Dehn



- 3. Reihe: David Kolm, Mohammed Ugurchiyev, Raphael Bichler, Tim Sabelko, Alihan Orhan, Florian Haumer
- 2. Reihe: Severin Vogl, Nikola Meixner, Lara Koppensteiner, Emilie Breinhölder, Niklas Breiteneder, Georg Zwettler
- 1. Reihe: Maryam Hosseini, Carina Apfelthaler, Anja Vitovec, Cordula Dangl, Mina Kepplinger Fehlt: Stefan Rausch



- 3. Reihe: Constantin Wild, Jonathan Edinger, Maximilian Decker, Andreas Kolm
- 2. Reihe: Dennis Ruso, Fabian Thomas, Ella-Marie Kahl, Stephanie Gawrys, Jakob Wirth, Lukas Edelsbrunner
- 1. Reihe: Leonie Weißensteiner, Miriam Ruzicka, Alia Meier, Amelie Jezek, Collien Knapp Fehlt: Lara Krenn



- 3. Reihe: Benjamin Habison, David Höllrigl, Timon Lintner, Moritz Jeschko, Raphael Neubauer, Tobias Bieringer
- 2. Reihe: Anna Madlener, Jessica Kickl, Anna Urbanek, Katharina Hauer, Anna Anderl, Fatima Amar
- 1. Reihe: Lisa Lang, Emilia Ruzicka, Naime Koc, Christina Hornyik, Lara Breitenseher, Michelle Kropik



- Reihe: Jakob Meyer, Vincent Thaler, Attila Badstöber, Florian Preißl, Jonas Gschwandtner, Stefan Schreiber
 Reihe: Sebastian Oppolzer, Marcel Lembachner, Annika Dumser, Simona Dobosová, Leonie Fröschl, Viktoria Mann, Leo Fietz, Stefan Scheidl
- 1. Reihe: Sophie Müllauer, Hannah Krenn, Stefanie Steininger, Hannah Schmutz, Laura Mayerhofer, Lisa Lukas Fehlt: Marlen Klinger



- 3. Reihe: Alexander Habinger, Clemens Schmid, Marcel Zahradnik, Clemens Dehn, Lukas Wilhelm, Maximilian Kössl, Jakob Müllauer
- Reihe: Barbara Waili, Beate Weber, Nicole Benkner, Kübra Dede, Vanessa Lembachner, Laurin Lindtner, Anja Riener, Anja Müller, Elisaveta Schwarz
- 1. Reihe: Amelie Thaler, Sarah Wilhelm, Lara Hurmer, Victoria Puhr



Mag. Bernhard Rychetsky Mag. Marlene Müllner

- 3. Reihe: Jakob Waitz, Moritz Lair, Timon Germin, Thomas Preis, Jonas Lenz, Moritz Greiner
- 2. Reihe: Maria Schippany, Sophie Steininger, Benedikt Weiss, Aysegül Kömürcü, Tobias Halmetschlager
- 1. Reihe: Aikaterini Mpaltos, Sahra Erol, Milana Edilova, Lena Partl, Lena Meyer

Fehlt: Justin Fida, Sarah Polzer



- 3. Reihe: Marcin Bakowski, Luca Bauer, Bastian Semper, Halilcan Demirkanat, Nico Wondru
- 2. Reihe: Luca Gargowitsch, Alina Schmid, Katrin Gruber, Sophie Reiser, Amelie Ableitinger, Johanna Fritz, Lukas Ertl
- 1. Reihe: Anja Engel, Leonie Seitler, Liane Amon, Annika Stellner Fehlt: Jennifer Haber



2. Reihe: Azra Kule, Sude Dogrul, Nina Ebner, Victoria Bauer, Jana Schmid, Zofia Samhaber, Victoria Rausch 1. Reihe: Leonie Zöchbauer, Sara Ertl, Nadine Lanc, Gülsüm Esen, Katharina Hornyik Fehlt: Daniel Kamenicek



- 3. Reihe: Tobias Dangl, Fabian Mayerhofer, Jakob Miedler, Peter Tauber, Lukas Müllauer, Lukas Preissl
- 2. Reihe: Anna Kolm, Nathalie Layer, Anita Schreiber, Lena Löffler
- 1. Reihe: Selina Eichinger, Julia Lang, Elena Seyer, Alina-Chiara Scheidl, Magdalena Knapp Fehlt: Badral Narangerel



- 3. Reihe: Melvin Böhm, Felix Kolm, Philipp Schönsgibl, Stephan Macho, Tobias Redl, Dominik Lotz, Kevin Strohmeier
- 2. Reihe: Jonathan Wirth, Stefan Rohringer, Jonas Eggenhofer, Lukas Zimmermann, Fabian Naglmair, Andreas Müller
- 1. Reihe: Hanna Trsek, Victoria Fuchs, Lilith Österreicher, Lara Fietz, Hannah Schreiber, Livia Gaugusch, Anja Macho

Mag, Irene Katzenschlager Mag. Regina Schuh



5A/B 2018/19

- 3. Reihe: Dennis Schlögl, Wendelin Badstöber, Alexander Jeschko, Daniel Oppolzer, Sebastian Schrammel, Paul Stacke, Melih Alcikaya
- 2. Reihe: Paul Eßmeister, Daniel Madl, Patricia Pöllabauer, Ines Lintner, Katerina Scherzer, Lea Fugger, Miriam Zeiler, Lea Maier, Dilem Bicakci, Klara Lechner, Julian Pigall, Tobias Rozliwka
- 1. Reihe: Kobra Mohammadi, Helene Nagelmaier, Maryam Mohammadi, Sophie Zeller Fehlt: Anna Fugger, Bernhard Roubal

Mag. Waltraud Arnberger-Maurer



- 3. Reihe: Maximilian Stark, Jakob Pechoc, Maximilian Knapp, Christian Graf, Moritz Buhl
- 2. Reihe: Rajaa Totanji, Vanessa Waigmann, Celina Hermann, Tugba Cicek, Amelie Eßbauer
- 1. Reihe: Liliane Binder, Annalena Benkner, Amelie März, Julia Meyer, Judith Nowak
- Fehlt: Zehra Aslanoglu, Adrian Hirnschall, Anna-Theresa Kreuzberger, Fabian Müller, David Pechoc, Eila Pindeus, Katharina Schippany, Nadine Zwölfer



- 3. Reihe: Victoria Naglmair, Katrin Leister, Sarah Macho, Anna Hurmer, Isabella Weber
- 2. Reihe: Victoria Dienstl, Lea Hoffmann, Lea Buchhöcker, Nikolai Dangl, Bettina Wally, Sophie Breiteneder, Elisa Macher
- 1. Reihe: Lea Koppensteiner, Hannah Hofmann, Laila Gruber, Tabea Steiner



- 3. Reihe: Julian Weißensteiner, Finn Helm, Timon Steiner, Vaclav Machac, Adrian Laubenstein, Simon Maspoli
- 2. Reihe: Pascal Haslinger, Ronak Alahamad, Lena Trsek, Sabine Haider, Ines Brenner, Laura Moser, Niklas Lenz
- 1. Reihe: Sara Kernstock, Laura Schmutz, Leonie Wandl, Tanzila Abdulkarimova



- 3. Reihe: Richard Stöckl, Alexander Bilek, Patrick Styll
- 2. Reihe: Victoria Schandl, Nadine Schuhmeister, Linda Decker, Dennis Dangl
- 1. Reihe: Alexander Anderl, Viktoria Löffler, Agnes Hobecker, Aylin Evci, Lorenz Haider

Fehlt: Katharina Steininger



- 3. Reihe: Maximilian Waitz, Daniel Lotz, Tobias Haumer, Jakob Haumer, Valentin Binder, Mehmet Koyun
- 2. Reihe: Marius Wandl, Marco Lair, Julian Weißensteiner, Sylvia Aiyoub, Fiona Pindeus, Andreas Tomascheck, Elias Früchtl, Felix Pöpperl
- 1. Reihe: Marie Fritz, Sabrina Jillecek, Lisa-Maria Neubauer, Natascha Bauer, Chiara Dosso, Sarah Dumser Liegend: Fabian Schreiber

Fehlt: Florian Gaugusch, Gizem Ordu, Jasmin Wagner, Anhao Xia, Andi Zhang



- 2. Reihe: Carola Ableidinger, Anja Loziczky, Magdalena Piloni
- 1. Reihe: Iris Arnberger, Vanessa Meier



- 3. Reihe: Thorsten Schalko, Stefan Schönauer
- 2. Reihe: Leon Burger, Katharina Stallovits, Miriam Nowak, Natalie Frassl, Jeremy Selbmann
- 1. Reihe: Jakob Bauer, Zoe Ramharter, Tamara Schmid, Ines Hofmann, Lukas Maier



- 3. Reihe: David Breit, Karsten Kainz, Florian Dolezal, Lorenz Illetschek
- 2. Reihe: Gregor Zimmermann, Marvin Zwettler, Julia Pichler, Christine Haumer, Alexander Eder, Tobias Fritz
- 1. Reihe: Zoe Helm, Alexandra Mann, Larissa Vogler, Sarah Hahn, Kathrin Willfurth, Miriam Kaufmann Fehlt: Alrun Lindtner

Vorankündigungen für das Schuljahr 2019/20

Das Schuljahr 2019/20 beginnt am Montag, dem 2. September 2019. Die Wiederholungsprüfungen finden am 29. und 30. August 2019 statt. Die Verständigungen über den genauen Zeitpunkt der Prüfung wurden von den Klassenvorständen am letzten Schultag ausgegeben.

Montag, 2. Sep. 2019:

7:45 Uhr: Die Schülerinnen und Schüler versammeln sich in den Klassen

8 Uhr: Eröffnungsfeier (bei Schönwetter im Schulhof)

Nach dem Eröffnungsgottesdienst geben die Klassenvorstände Informationen

über die ersten Schultage. 10:25 Uhr: Unterrichtsende

Dienstag, 3. Sep. 2019:

1. – 2. Stunde: Klassenvorstand

3. – 4. Stunde: Unterricht laut Stundenplan

Mittwoch, 4. Sep. 2019:

1. Stunde: Klassenvorstand

ab der 2. Stunde: Unterricht laut Stundenplan

Die Sprechstunden des Direktors bzw. seines Stellvertreters werden in den Ferien an folgenden Dienstagen von 9 bis 11 Uhr in der Direktion, 1. Stock, abgehalten: 2. Juli, 9. Juli, 20. August, 27. August.